

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1907**

295 (28.6.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Girtel und Lammstraße Ecke nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse“, Karlsruhe.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Freie ins Haus geliefert: Vierteljährlich M. 2.10. Auswärts: bei Abholung am Posthalter M. 1.80. Durch den Briefträger täglich 2 mal ins Haus gebracht M. 2.52.

Einzeln Nummern 5 Pfg.

Anzeigen: Die Beitzelle 25 Pfg., die Reklamezeile 70 Pfg.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil J. B.: H. Frhr. v. Sedendorf, für den Anzeigen-Teil K. Rinderspacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 295.

Karlsruhe, Freitag den 28. Juni 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst acht Seiten.

Badische Chronik.

\* Rintheim, 27. Juni. Am kommenden Sonntag feiert der hiesige Turnverein sein 11jähriges Stiftungsfest, verbunden mit Fahnenweihe.

\* Mannheim, 28. Juni. Frau Geheimrat Julie Lang hat der Anstalt der Niederbrunner Schwestern von dem an die Halle der Kinderbewahranstalt anfallenden Lang'schen Fabrikterrain 328 Quadratmeter in höherer Weise geschenkt.

\* Mannheim, 28. Juni. Der Oberschaffner Eichhorn, der, wie gemeldet, vom Zuge angefahren wurde, ist seinen schweren Verletzungen erlegen.

\* Mannheim, 28. Juni. Recht rüde Burschen sind die vier Elefanten im Zirkus Sdali, der hier zur Zeit eine Reihe von Vorstellungen gibt. Zumeist sind sie, wie f. St. mitgeteilt, bereits ausgebrochen und haben in den Straßen allerlei Unfug verübt. Beim zweiten unerlaubten Spaziergang warfen sie durch einen einzigen Stoß einen mit Backsteinen beladenen Wagen um. Ersther wurde die Situation durch das Beharren der Elefanten bei ihrem Auftreten in den beiden letzten Tagen ihrer Vorführung. Nachdem sie mit Mühe in den Zirkus gebracht waren, rissen sie wieder aus. Das eine der Ungeheuer zeigte sich demnach fürstlich und wild, das es an beiden Abenden über die Straße hinweg dem Ausgang zwies. Im Publikum entstand infolgedessen eine panikartige Flucht von den Plätzen. Alles streute dem Ausgang zu und der Direktor sah sich infolge der sein Unternehmen gefährdenden Vorkommnisse für die Versicherung veranlaßt, daß die Elefanten überhaupt nicht mehr zur Vorführung gelangen. Verübt leiteten die Zuschauer wieder in den Zirkus zurück, daß es aber nicht alle waren, dafür gilt als Beweis, daß anderen Tages noch zehn Hüte und eine goldene Uhr im Zirkus abgeholt waren.

\* Bruchsal, 28. Juni. Bei der heute vormittag stattgehabten Oberbürgermeisterwahl haben von 111 Wahlberechtigten 102 abgestimmt. Das Ergebnis ist: 89 Stimmen für Oberbürgermeister Stritt, 12 weiße und 1 unglücklicher Stimmgelb. Herr Oberbürgermeister Stritt ist demnach auf weitere 9 Jahre zur Leitung der städtischen Angelegenheiten berufen worden. Die vereinigten Männervereine werden dem Wiedererwählten von dessen Wohnung heute abend eine Serenade bringen und im Anschluß daran soll ein Festbankett im Kaiserhof stattfinden.

\* Bruchsal, 28. Juni. Ein in einer hiesigen vor noch nicht langer Zeit neu gegründeten Fabrik angestellter Buchhalter sollte am letzten Dienstag für sein Geschäft bei der Reichsbank 2600 M. erheben. Er erhielt die Summe und ist damit spurlos verschwunden.

\* Pforzheim, 28. Juni. Vorgestern und gestern war die Kriminalpolizei wieder mit umfangreichen Erhebungen in einer „Goldschmiedergeschichte“ beschäftigt. Die Folge davon war, daß 8 Personen in Untersuchungshaft genommen wurden. Drei von ihnen kommen lt. „Pf. Anz.“ als Helfer in Betracht, die übrigen 5 werden beschuldigt, ihnen gestohlenen Gold zuzutragen zu haben. Insgesamt handelt es sich um einen Wert von mehreren tausend Mark.

\* Au a. Rh., 27. Juni. Bei der gestrigen Bürgermeisterversammlung wurde Kaufmann Ludwig Buch zum Bürgermeister gewählt.

\* Andern, 27. Juni. Es sei nochmals auf die am Sonntag in Andern stattfindenden Rennen aufmerksam gemacht, die viel des Interessanten bieten werden. Sämtliche Felder werden sehr gut besetzt sein, da der größte Teil der genannten Pferde ihre Engagements erfüllen werden. Unter den Bestreitern der 4 Hauptkonturrenzen kommen hauptsächlich die Ställe der Trainer Wägig und Palmer in Betracht, die die Rennen mit ganz hervorragendem Pferdmaterial besetzen werden, mit dem sich eine große Zahl in Privattraining befindlicher Pferde

messen wird. Die Besucher der Rennen, die den Platz von früher kennen, werden über die vorteilhaften Veränderungen, die auf demselben vorgenommen worden sind, angenehm überrascht sein. Durch die Verlegung der Tribüne bietet sich jetzt dem Publikum ein prächtiger Blick auf die umliegenden Schwarzwaldberge, deren Mitte die Hornisgrünbe bildet, dar. Auf die äußerst günstigen Zugverbindungen sei zum Schluß besonders hingewiesen.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 28. Juni.

\* Einziehung der alten Fünzigpfennigstücke. Nachdem ein angemessener Betrag von Fünzigpfennigstücken mit dem neuen Gepräge (1/2 Markstücken) hergestellt und dem Verkehr zugeführt worden ist, sollen die in den bisherigen Formen geprägten Stücke eingezogen werden. Zur Inzierung einer beschleunigten und vollständigen Einziehung der alten Fünzigpfennigstücke ist ihre alsbaldige Ablieferung an die öffentlichen Kassen erwünscht. Die letzteren sind angewiesen worden, die fraglichen Münzen nicht nur in Zahlung, sondern auch zur Umwechslung von jebermann anzunehmen und dabei etwaigen Wünschen nach Umtausch gegen andere Münzen tunlichst zu entsprechen.

□ Ein schwerer Gewitter zog heute nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr über unsere Stadt. Die Entladungen waren äußerst heftige, es folgte Blitz auf Blitz, Donner auf Donner. Nach mehreren heftigen Donnererschlägen zu schließen, dürfte der Blitz an einigen Orten eingeschlagen haben. Der niedergehende Regen hat nach der Schwüle des Tages angenehme Abkühlung gebracht.

□ Freiwillige Feuerwehr Mühlburg. Am letzten Samstag fand an den Gebäuden am Städt. Rheinischen Werftshalle I und Getreidehülle unsere Frühjahrs-Übung statt. Man hatte diesmal diese Gebäude gewählt, um in einem Ernstfalle einigermaßen orientiert zu sein. Der Übungsplan war: Im 6. Stock des Getreidehülle entstand im Mittelbau Feuer; nachdem dieses Feuer erlosch und die Mannschaft zum Abzug fertig war, wurde ein Dachbrand auf der Werftshalle I gemeldet. Herr Kommandant Pfeifer, welcher diese Übung in trefflicher Weise leitete, ließ zum ersten Angriff auf den Getreidehülle die Arbeitsmannschaft mit der großen Maschinenleiter und der Spritze Nr. 1 zum Angriff vorkommen, gleichzeitig die Hydrantenabteilung und die Rettungsmannschaft mit Hakenleitern. Die Arbeitsmannschaft zog ihre Maschinenleiter bis zum 6. Stock (18 Meter) auf. Die Rettungsmannschaft hing mit ihren Hakenleitern, welche sie an der Galerie des 7. Stockes anhängen, von innen auf das Dach. Wasser wurde durch 2 Schlauchleitungen mit der Spritze Nr. 1 gegeben. Nach dem Signale „Halt“ ging die Mannschaft zurück und rüstete sich zum Abzug. Da wurde der zweite Brand auf dem Dache der Werftshalle I gemeldet; sofort rückte eine Abteilung der Arbeitsmannschaft mit zwei Anstellern ab, stellten sie am Dache auf und wurde von der Spritze Nr. 2 mit zwei Schlauchleitungen Wasser gegeben. Nach dem Signale „Alles zurück!“ brachte man die Gerätschaften ins Feuerhaus. Der wohlgeleiteten Übung wohnten die Herren Baurat Helf, Ingenieur Seitz, Hofendirektor Sebold, Bahnbetriebsrat Gschah, sowie der 2. Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe mit einigen Hauptleuten und die Chargierten der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbauer an. Auch hatte sich eine Abteilung der hiesigen Sanitätskolonne zur Verfügung gestellt. Die Übung verlief ohne jeden Unfall. Für freundliches Entgegenkommen von Seiten des berechtigten Stadtrats, der städtischen Hofdirektion, sowie der Großh. Bahnbetriebsverwaltung Bestdahnoff sei an dieser Stelle nochmals bestens gedankt.

Nach der Übung fand im Gasthaus zum „Ablen“ bei Kamerad Leopold Wörner ein Bankett statt. Nach einigen Musikstücken der Kapelle Gräber hielt Würtz Müller eine Ansprache, in der er u. a. betonte: Die Festtage des 60jährigen Bestehens der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe leben noch in frischer Erinnerung in uns, uns steht die gleiche Feier im nächsten Jahre bevor. Was aber in bleibender Erinnerung an jene herrlichen Jubeltage nach gehalten wird, das ist die Anteil-

nahme unseres geliebten Großherzogspaares und Erbgroßherzogspaares an dieser Festfeier. Mit stolzer Freude blicken wir auf die unserem hochgeehrten und stets treubeforgten Kommandanten Herrn Friedrich Pfeifer und freuen uns mit ihm der ihm gewordenen Dekoration. Unser Glückwunsch ist ein allgemeiner, ein aufrichtiger. Wer alle Zeit so treu in seiner Pflichterfüllung war, wie unser opferfreudiger Kommandant, der darf mit edlem Bewußtsein diese Auszeichnung für sich und für das von ihm mehr als 1/4 Jahrhundert mit bestem Erfolge geleitete hiesige Feuerwehrcorps tragen. Möge eine gütige Vorsehung uns noch lange unseren hochverehrten Kommandanten in ungetrübtter Gesundheit zum Wohle seiner Familie, zur Freude, zum Stolz und zum Segen unseres Feuerwehrcorps erhalten. Mit einem begeistert aufgenommenen Hoch auf Herrn Pfeifer schloß er seine Ansprache. Der Gehörte kam in seiner Erwiderung auf die Übung zu sprechen, in der er hervorhob, daß die Übung deshalb besonders schwierig gewesen, da die Gebäude mit Telegraphen- und elektrischen Drähten bespannt und der Boden mit Eisenbahngleise belegt ist. Jederzeit sind wir bereit, wenn das wütende Element hereinbricht, um unserem Nebenmenschen sein Hab und Gut zu zerstören, demselben zu helfen, ja oft sein Leben zu retten und dies alles in unheimlichster Weise und oftmals unter eigener Lebensgefahr. Weil wir uns dieser Aufgabe freiwillig unterziehen, finden wir die höchste Anerkennung von der Großh. Regierung und der Stadtgemeinde. Es wurde auch mir am 24. Mai d. J. eine besondere Auszeichnung, das Verdienstkreuz vom Jägering Löwen, zu teil für langjährige Dienstzeit als Kommandant der Mühlburger freiwilligen Feuerwehr. Es ist das eine Auszeichnung nicht allein für mich, sondern für die ganze freiwillige Feuerwehr im Stadteil Mühlburg. Nur Sie haben mir es ermöglicht, 26 Jahre lang an Ihrer Spitze zu stehen, dadurch, daß Sie mich immer wieder zu Ihrem Kommandanten gewählt haben, es zeugt das von einem guten Kameradschaftlichen Geist, welcher in unserem Korps herrscht. Nun, Kameraden, drängt es mich auch, meinen Dank für diese Ehrengabe hier öffentlich zum Ausdruck zu bringen. Der Redner schloß mit einem Hoch auf den Großherzog, das allseitigen Widerhall fand. Es folgten nach verschiedenen Vorträgen des Kameraden Fritz Dold; der Abend nahm einen durchaus befriedigenden Verlauf.

□ Konzert des Raim-Orchesters. Am 5. Juli wird im großen Saal der Festhalle ein Symphonie-Abend des Raim-Orchesters stattfinden. Die vorzüglichen Leistungen dieses Orchesters sind überall bekannt und auch hier von den früheren Konzerten her in bester Erinnerung. Eine besondere Bedeutung und Anziehungskraft wird das jetzt bevorstehende Konzert dadurch erhalten, daß Herr Kapellmeister August Richard, ein geborener Karlsruher, die musikalische Leitung übernommen hat. August Richard, ein Schüler des kürzlich verstorbenen Professors Ludwig Thuille in München, war nach vorübergehender Tätigkeit in Schwerin und Stettin seit sieben Jahren in leitender Stellung am Großh. Hoftheater zu Weimar engagiert. Von seiner Bühnentätigkeit ist Herr Richard nunmehr vollständig zurückgetreten, er wird seinen Wohnsitz im Herbst nach Wien verlegen und sich dort ganz nur der Vollenbung eigener Arbeiten auf musikalischem wie literarischem Gebiet widmen; nebenbei wird er auch gelegentlich als Konzertdirigent an die Öffentlichkeit treten.

Aus den Nachbarländern.

hd Landau (Pfalz), 28. Juni. (Tel.) Vor der Strafkammer gelangte gestern wieder ein größerer Weinfälschungs-Prozess zur Verhandlung. Das Urteil lautet: Wegen Weinfälschung wird der Winger Bruttner aus Nischbach zu 3 Monaten Gefängnis und 200 M. Geldstrafe, der Ebenkoberer Weinbändler Jakob Croissant zu einem Monat Gefängnis und 1000 M. Geldstrafe verurteilt. 21 Fuder Wein wurden eingezogen. Wegen Beihilfe wurde der Chemiker Dr. Lampert von Ebenkoben zu 500 M. Geldstrafe oder 50 Tagen Gefängnis verurteilt.

hd 45 Min. morgens, sowie 6 Uhr 30 Min. abends; der Herd dieser Erdbeben ist bisher nicht bekannt geworden.

— Frankfurt, 28. Juni. Auf dem Opernplatz, gegenüber dem Hotel Imperial, hat sich gestern nachmittags ein tödlicher Unfall zugetragen. Der 18 Jahre alte Ausläufer eines Kolonialwarengeschäfts in der Friedberger Landstraße, Peter Zender, fuhr auf seinem Fahrrad über den Opernplatz. Als er in beschränkter Fahrt um die Ecke der Bodenheimer Anlage bog, kam ihm gleichzeitig ein Wagen der elektrischen Straßenbahn und ein Möbelwagen entgegen; durch diese Verdrängung, fuhr dahinter eine Droschke. Zender, der zwischen Landbahn und Möbelwagen passieren wollte, fuhr direkt in die Droschke hinein. Die Droschke brückte ihm den Brustkorb ein und drang ins Herz. Zender war sofort tot.

hd Budapest, 28. Juni. (Tel.) In Ungarn wütet ein großer Brand. Die griechisch-katholische Kirche, die Synagoge und 12 Häuser sind bereits eingestürzt. Infolge Wassermangel sind die Löscharbeiten überaus erschwert.

— Chalons sur Marne, 28. Juni. (Tel.) Die hiesigen Gerichtsbehörden haben nunmehr alle Mitglieder jener weitverbreiteten Brandstiftergesellschaft festgenommen, die vor einigen Wochen in der Umgebung von Chalons sur Marne, nämlich in den Gemeinden Cresnes und Moivre, Häuser und Gehöfte durch Feuer zerstört hatten. Die Gesellschaft, die mit einem Auftrage lebenden Bauunternehmer in Verbindung stand, hatte es auf die Ausbeutung von Versicherungsgesellschaften abgesehen.

hd Dänkirchen, 28. Juni. (Tel.) Das Fahrzeug „Violette de Uravelines“ ist mit Mann und Maus an der Küste von Island verloren gegangen. An Bord befanden sich der Kapitän und 18 Matrosen.

Der Brand des Viktoriaspeichers in Berlin.

— Berlin, 28. Juni. Ueber den Brand des größten Speichers von Berlin, des in S.-O. gelegenen Viktoriaspeichers gibt das „B. Z.“ folgende ausführliche Schilderung:

In weitem Umkreis steht die Schar der Zuschauer, Kopf an Kopf, wie stets bei Riesenbränden. Und hier im industriereichen Südosten Berlins wütet eine Feuersbrunst, wie sie die Reichshauptstadt seit Menschengedenken nicht erlebt hat. Nur wer den abperrenden Schutzleuten

Theater, Kunst und Wissenschaft.

\* Mannheim, 27. Juni. Das Raimorchester hielt in den letzten Wochen drei Festabende ab, bei denen Richard Strauss-Berlin, S. v. Daxberger-München und Arthur Nikisch-Leipzig dirigierten. Hervorragend war besonders der erste Abend, in dem R. Strauss Beethoven's wunderbare „Troica“ in ganz hervorragender Interpretation zu Gehör brachte. Zu einem musikalischen Ereignis gestaltete sich dann der dritte Abend. Arthur Nikisch erlang schon mit der Wiedergabe der Egmont-Ouvertüre, deren dramatischen Inhalt er reiflos ausschöpfte, starken Beifall, der sich bei der „Symphonie Pathétique“ bis zum Jubel steigerte und schließlich nach der Tschaikowsky-Ouvertüre in nicht endenwollenen Ovationen für den genialen Dirigenten und das vorzügliche Orchester ausklang. Die Operettenfestspiele im Hoftheater werden bei ihrer Eröffnungsvorstellung am 6. Juli eingeleitet werden durch eine Conference von Victor Léon, sodann durch eine speziell für diesen Zweck von Leo Fall komponierte Operettenfestspiel-Fantastie, die der Komponist selbst dirigiert. Hierauf folgt die Aufführung der Operette „Der Kaktusbinder“ von Franz Lehár unter persönlicher Leitung des gefeierten Komponisten. Victor Léon wird das Werk inszenieren. In allen Hauptrollen sind jene Wiener Künstler beschäftigt, die das Werk in Wien kreiert haben. Die Operettenfestspiele gewinnen dadurch einen ganz eigenartigen originellen Charakter durch den Umstand, daß sämtliche Rollen von dem Komponisten selbst dirigiert werden. Diefelben sind Franz Lehár, Leo Fall und Leo Mäder.

\* Mannheim, 27. Juni. Die süddeutschen Verbände der Bildungs- und akademischen Reformbewegung der Freistudenten veranstalten am 6. und 7. Juli in Mannheim (Ballhaus) eine Tagung, auf deren Programm die Reformbedürftigkeit der deutschen Hochschulverwaltung steht. Einzelreferate werden gehalten über: Den Zustrom zu den akademischen Berufen und seine Regelung, die Stellung der ehemaligen Studenten zur Hochschule, Volkshochschulfragen, akademische Frauenfrage, die Freistudentenschaften der Schweiz und studentischen Beruf. In einer öffentlichen Versammlung wird Privatdozent Dr. W. Dhr. Zübingen über „Die deutsche Hochschule und das deutsche Volk“ sprechen. Nähere Auskünfte erteilt Dr. Klausmann-Mannheim.

hd Heidelberg, 28. Juni. (Tel.) Der Heidelberger Kliniker, Professor Krehl, der zur Zeit in Berlin weilte, hat die ihm angetragene Berufung zum Direktor der ersten medizinischen Klinik des Berliner

Charitäts-Krankenhauses als Nachfolger des zurücktretenden Ernst von Lehden angenommen.

□ Berlin, 28. Juni. Die Reichsische Hochschule für dramatische Kunst (Direktor Friedrich Moch) Berlin-Charlottenburg läßt uns den folgenden erschienenen Bericht über das mit dem 1. Juli abgelassene achte Schuljahr gesehen. Wesentliche Veränderungen in der verwalteten Organisation der Hochschule sind dem Jahresberichte diesmal nicht zu entnehmen. Das reiche Kritikmaterial, das der Jahresbericht in der Hauptsache enthält, legt das beste Zeugnis ab für die großen und unbestreitbaren Erfolge, deren sich die Reichsische Hochschule in den abgelaufenen acht Jahren ihres Bestehens zu erfreuen hatte. Das neue Schuljahr beginnt am Montag den 2. September.

Vermischtes.

— Berlin, 28. Juni. (Tel.) Der Bank- und Wechselgeschäftsinhaber Kitz hat, wie an der Börse verlautet, Depots in der Höhe von 500 000 Mark unterzöhlen. Angehlich handelt es sich meist um Kirchengelder. Der Geschäftsinhaber hat sich der Polizei gestellt und ist verhaftet worden. Die Börse ist von dem Vorfall nicht berührt.

— Dessau, 28. Juni. (Tel.) Der wegen Ermordung des Schlossers Danisch vom hiesigen Schwurgericht im Februar zum Tode verurteilte Arbeiter Galbisch ist vom Herzog zu lebenslänglichem Zuchthaus benadigt worden. Der Prozeß hat seinerzeit, weil der Mord aus politischen Motiven geschehen sein soll, großes Aufsehen erregt.

— Hamburg, 28. Juni. Die Namen der zwei bei einer Segelpartie umgekommenen Hamburger Ärzte sind Dr. Gero Tilmann und Dr. Karl v. Horn.

— Hamburg, 27. Juni. Die seismogr. Apparate der hiesigen Gausstation für Erdbebenforschung, die am 24. Juni vormittags gegen 1 Uhr 30 und kurz vor 5 Uhr, am Nachmittag 5 Uhr 24 Min., ferner am 26. Juni kurz nach 4 Uhr morgens mehrere leichte Erderschütterungen aufgezeichnet hatten, registrierten vorgestern abend ein ziemlich heftiges Erdbeben. Es begann um 7 Uhr 8 Minuten, erreichte gegen 7 Uhr 19 Minuten das Maximum mit einem Hauptstoß von 18 mm und dauerte bis gegen 9 Uhr 30 Min. Gestern wurden wiederum drei kleinere Erdbeben registriert und zwar um 5 Uhr 56 Min. und um 6

Aus dem gewerblichen Leben.

hd Breslau, 28. Juni. (Tel.) In zwei überfüllten Versammlungen nahm die Landshuter Textilarbeiter-Gesellschaft...

hd Gießen, 28. Juni. (Tel.) Zwischen den Fabrikanten und den Vertretern der ausgeperrten Zigarren-Arbeiter...

hd Prag, 28. Juni. (Tel.) Da der Verwaltungsrat der städtischen Straßenbahn die Lohnforderungen der Angestellten abgelehnt hat...

Telegramme der „Bad. Presse“.

— Potsdam, 28. Juni. Der Kronprinz ist heute vormittag um 11 1/2 Uhr von Kiel im Marmorpalais eingetroffen.

— Arnberg, 28. Juni. In der Meldung, daß der Regierungspräsident von Arnberg, Herr v. Coels v. der Bruggen...

hd Frankfurt a. M., 28. Juni. Graf und Gräfin Witte, die hier einige Tage im Englischen Hofe wohnten...

hd Frankfurt a. M., 28. Juni. In der gestrigen Stadtverordneten-Versammlung gelangte ein Antrag der Stadtverordneten...

hd Wien, 28. Juni. Ungefähr hundert kroatische Studenten versammelten sich gestern nachmittag in der Nähe des ungarischen Ministeriums...

hd Budapest, 28. Juni. Der Abgeordnete Habi hat dem Oberhaus des Abgeordnetenhauses zum Duell gefordert.

hd Madrid, 28. Juni. Der Infant von Spanien, Don Carlos wird auf Einladung Kaiser Wilhelms in diesem Jahre den deutschen Randern als Vertreter König Alfons beizubehalten.

hd Hildesheim, 28. Juni. Die politische Lage bessert sich immer mehr. Die Minister werden sich heute im kaiserlichen Palais versammeln...

— London, 28. Juni. Aus Anlaß seines Geburtstages hat König Eduard Wilson, dem Präsidenten des Institutes der Journalisten...

— Teheran, 28. Juni. Das Parlament sprach sich in seiner gestrigen Sitzung mit 87 gegen eine Stimme für die Entlassung des Kriegsministers aus.

— Kiel, 28. Juni. Der Kaiser begab sich heute morgen von der „Hohenzollern“ an Bord des „Meteor“ zur Teilnahme an der Wettfahrt des Kaiserlichen Jagdclubs...

Morgens um 6 Uhr begann der Start der mittleren und kleineren Yachten. Um 8 Uhr 5 Min. starteten „Meteor“, „Juno“ und „Hamburg“.

— Kiel, 28. Juni. Die Wettfahrt der Motorboote von Kiel nach Travemünde, zu der 29 Anmeldungen eingegangen sind, begann heute...

Die Kieler Woche.

den roten Feuerpoh vor Augen halten kann, darf passieren. Durch die beiden Einfahrtsbrücken, die den riesigen Vitoriaspeicher der Omnibusgesellschaft mit der Altonaerstraße verbinden...

Die Dornisten geben schmetternd ihre Signale weiter, es ist der Ruf nach Wasser, wenn es in den Röhren zu versiegen droht, und heißer noch als zuvor arbeiten die Dampfpumpen auf der Straße.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der neue Bundesbahnhof in Basel.

Basel, 27. Juni. Nach mehrjähriger Bauzeit wurde, wie f. Zt. mitgeteilt, am 24. Juni der neue schweizerische Bundesbahnhof in Basel eröffnet.

Die Dornisten geben schmetternd ihre Signale weiter, es ist der Ruf nach Wasser, wenn es in den Röhren zu versiegen droht, und heißer noch als zuvor arbeiten die Dampfpumpen auf der Straße.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

vormittag um 9 Uhr. Die verschiedenen Gruppen starteten in Abständen von je 5 Minuten. Die Mehrzahl der Privatjagden ist im Laufe des Vormittags von hier nach Travemünde abgefahren.

Fürst Hohenlohe bleibt.

— Straßburg, 27. Juni. Wie der Korrespondent der „Presse“ aus dem Bureau des Ministeriums authentisch erfährt, sind die in den letzten Tagen aufgetretenen Gerüchte von bevorstehendem Rücktritt des Statthalters von Elsaß-Lothringen müßig Kombinationen.

hd Paris, 28. Juni. Ollier, eines der einflussreichsten Mitglieder des Ausschusses von Argilliers, erklärte, die Winger beständen unerschütterlich darauf, daß das Fällhergebiet auf Grund des Vorschlages von Gageau-Cazalet ergänzt werde...

hd Narbonne, 28. Juni. Die Einigkeit, welche bisher unter den verschiedenen Wingeranschlüssen herrschte, scheint sich in den letzten Tagen bedeutend gelockert zu haben.

— Narbonne, 28. Juni. Die Namen der hier verhafteten Männer, welche der Anklage von Soldaten beschuldigt werden, sind Baron Mantuffel und Ladimiroff; ersterer ist Russe, letzterer Oesterreicher.

— Gelsen für Marie, 28. Juni. Unbekannte Lebküchler drangen in der verlassenen Nacht in das Zeltlager des 104. Regiments in Chalons für Marie ein und raubte alle dem Obersten gehörigen Effekten, wie Briefsäcke, Feldbücher, Taschenrechner usw.

hd Petersburg, 28. Juni. Den beiden großen hiesigen Schiffswerften, der baltischen und der franco-russischen, ist vom Marineministerium die vertrauliche Mitteilung gemacht worden, daß sie demnach einen sehr bedeutenden Auftrag betreffend den Bau von Panzerkreuzern mit Dampfturbinen erhalten werden.

hd Petersburg, 28. Juni. Das internationale Sozialistenbureau veröffentlicht ein Manifest, welches von der Mehrzahl der sozialistischen Führer der ganzen Welt unterzeichnet ist...

hd Petersburg, 27. Juni. Erzengel Nikiti, der Hilfe des Ministers für Ackerbau und Landwirtschaft ist dem Gericht überliefert worden wegen betrügerischen Operationen zum Nachteil der Regierung bei der Ausübung der enorm großen Kreditleihen, die an der Petschora gelegen sind.

hd Petersburg, 28. Juni. „Daily Telegraph“ meldet von hier, daß in den letzten drei Tagen 23 Jüge die russisch-finnische Grenze passierten. Diese Jüge transportierten mehr als 2000 politische Gefangene nach Sibirien.

hd Petersburg, 28. Juni. Das Attentat in Tiflis wird als eine Vorberührung der Wiederaufnahme der terroristischen Kämpfe und vielleicht einer Verhinderung der Erhebung des ganzen Kaukasus angesehen.

hd Odesa, 28. Juni. Gestern wurden 4 Anarchisten wegen eines bewaffneten Ueberfalls auf das Kontor der russischen Gesellschaft vom Kriegsgericht zum Tode verurteilt.

hd Lemberg, 28. Juni. Aus Brody in Galizien wird gemeldet: Nachts überfielen 14 Kosaken ein Gasthaus an der Landstraße bei dem russischen Grenzort Radzivilow und plünderten den im Gasthause wohnenden Getreidehändler Einod aus.

Die Kosaken bemächtigten sich des gesamten Bargeldes und der Wertgegenstände und wollten sich entfernen, lehrten aber noch einmal zurück, Einods Einod und dessen Frau nieder und verwundeten Einods Vater schwer.

Wasser herab, es glüht im Sonnenschein und die Sonne selbst malt fließende Regenbogen auf die verpflanzenden Wassertrassen. Einem Ahornbaum, der ganz nahe dem Offspeicher steht, werden die grünen Blätter von der Hitze braun gebräunt; auch auf ihn richten sich die wassersprühenden Nohren der Feuerwehre.

Die Dornisten geben schmetternd ihre Signale weiter, es ist der Ruf nach Wasser, wenn es in den Röhren zu versiegen droht, und heißer noch als zuvor arbeiten die Dampfpumpen auf der Straße.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Kosaken wollten dann über die Grenze flüchten, aber zwei von ihnen wurden auf österreichischem Gebiet von Gendarmen festgenommen. (B. L.)

Durchschnittspreise vom 16. Juni bis 22. Juni 1907.

Table with columns for Erhebungsorte, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Raps, etc., and rows for various locations like Fulda, Jülich, etc.

\* Preise nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern. W. A. M. n. Landwirten und Fuhrballern.

Shampoo advertisement with image of a woman's head and text: 'Wählen Sie sich den Kopf mit Shampoo mit dem schwarzen Kopf!'

Geschäftliche Mitteilungen.

Reise. Die Pläne für die Sommerreise sind gemacht, die Vorbereitungen haben begonnen. Die Hausfrau hat die letzte Wäsche angelegt, sie sorgt für die Garderobe und macht sich schon Gedanken über das Einmotten.

Ableitwärmewärme.

\* Trinkt Zugtiere und Kettenhund! \* Radfahrer! Laßt eure Hunde zu Hause! Schützt die Stubenvögel vor der Sonne!

Personenbahnhof der Schweizerischen Bundesbahnen heute da, ausgerüstet mit allen Errungenschaften der modernen Technik...

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Der zweite apfelfarbene Hof vor den brennenden Speichern gewährt den wackeren Feuerwehrlenten genügend Spielraum.

Ernennungen, Verlegungen, Zurücksetzungen etc. der etatsmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie Ernennungen, Verlegungen etc. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Justiz- und der auswärtigen Angelegenheiten. — Staatsbahnenverwaltung. — Etmäßig angestellt: Lokomotivbeizer August Barth in Eppingen, Güterhelfer Joseph Guntel in Karlsruhe.

Vertragmäßig aufgenommen: als Lokomotivbeizer: Joseph Walter von Schönwald; als Wagenwärter: Heinrich Haasch von Dreisbach; als Güterhelfer: Dietrich Schell von Waldorf.

Verfetzt: die Eisenbahnassistenten: Joseph Kuthart in Singheim nach Offenburg, Peter Weg in Wertheim nach Karlsruhe, Wilhelm Ringwald in Singen nach Heiden, Adolf Schaffner in Ludwigshafen a. See nach Singen, Ludwig Neuch in Basel nach Leopoldshöhe, Gustav Schäfer in Ettlingen nach Karlsruhe, Otto Bassinger in Schallstadt nach Waldkirch, Friedrich Dierm in Karlsruhe nach Oberkirch; die Eisenbahnhelfer: August Kammgesser in Durlach nach Karlsruhe, Wilhelm Schumacher in Basel nach Enzberg; der Bureauhilfsbeizer: Adolf Huber in Karlsruhe nach Pfaffstätt; der Wagenwärter: Georg Körber in Waldshut nach Mannheim; der Bureauhilfsbeizer: Wilhelm Waldherr in Offenburg nach Karlsruhe.

Zurückgesetzt: Pförtner Leopold Albiez in Mannheim. Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts. Ernennungen: Amtsgerichtsdieners Karl Schumacher in Mannheim zum Aufseher II. Kl. beim Landesgefängnis Freiburg, Aufseher II. Kl. Joseph Heiden beim Landesgefängnis Mannheim zum Amtsgerichtsdieners in Bonnndorf.

Die Beamtenverhältnisse verbleiben: Dem Hilfsaufseher Emil Reithel beim Landesgefängnis Mannheim unter Ernennung zum nichtetatmäßigen Aufseher. Verfetzt: die Amtsgerichtsdieners: Karl Weis in Weinheim nach Mannheim, Karl Tutenhofer in Bonnndorf nach Weinheim, Aufseher Heinrich Bursard beim Männerzuchtstift Bruchsal an das Landesgefängnis Mannheim.

Zugewiesen: die Aktiare: Jakob Krill beim Landgericht Heidelberg und Emil Ritter beim Amtsgericht Durlach dem Amtsgericht Heidelberg, Felix Freiser beim Amtsgericht Schwetzingen der Staatsanwaltschaft Mannheim. — Großh. Gendarmerie-Korps. — Zu provisorischen Gendarmen ernannt: die Sergeanten: Dornes, August, und Schaeffle, Friedrich, vom 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Edert, Hermann, vom Feldartillerie-Regiment Großherzog (1. Bad. Nr. 14), Steiner, Georg, vom 2. Bad. Feldartillerie-Regiment Nr. 30, Laub, Joseph, vom 3. Bad. Feldartillerie-Regiment Nr. 50, Klug, Gustav, vom 1. Bad. Leib-Dragoon-Regiment Nr. 20 und Blum, Georg, vom Bad. Pionierbataillon Nr. 14.

Dejektiv angestellt: die provisorischen Gendarmen: Schneider, Wilhelm, in Karlsruhe und Hörner, Heinrich, in Mannheim. Verfetzt: die Wachtmeister: Omas, Wilhelm, in Wilingen, Schäfer, Georg, in Radolfzell, Dittes, Friedrich, in Rahr, Gähler, Albert, in Freiburg, Gebhardt, Julius, in Rehl, Schiff, Jakob, in Durlach, Schlageter, Hermann, in Bruchsal, Dfer, Konstantin, in Tauberbischofsheim, Nagel, Karl, in Schwetzingen und Heide, Wilhelm, in Weinheim zu Wachtmeistern. Verfetzt: die Gendarmen: Hüh, Friedrich, von Krozingen nach Freiburg, Habertrich, Karl, von Hoxberg nach Sinsheim, Imm, Joseph, von Sinsheim nach Oberkirch, Schaeffer, Georg, von Waldshut nach Schwetzingen und Geisler, Karl, von Schwetzingen nach Waldshut.

Entlassen auf Ansuchen: die provisorischen Gendarmen: Schulz, Georg, und Georgi, Wilhelm, in Freiburg.

Telegraphische Kursberichte vom 28. Juni.

Table with columns for location (Frankfurt a. M., London, Berlin, etc.), date, and various financial indicators like exchange rates and interest rates.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. Bremen, 28. Juni. Angeworben am 27.: „Prinz Ludwig“ in Singapur, „Bona“ in Shanghai, „Prekiau“ in Baltimore. Passiert am 27.: „Seligland“ Dungeness, Abgegangen am 27.: „Prinz Heinrich“ von Genoa.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe. Cheaufgebote: 25. Juni. Eyring Frhr. v. Notzen von Frankfurt, Leutnant in Darmstadt, mit Kate v. Arnim von hier, Karl Thoma von Hoxberg, Lehrer hier, mit Barbara Schmidt von Bad. Hermann Klein von Erfurt, Friseur hier, mit Elise Steinte von hier, Georg Meier von Sommersfelden, Viehwärter hier, mit Eva Dingelbein von Lindensfels, Karl Lambrecht von Seidelberg, Schlosser hier, mit Rosalie Wadens von Wiesweiler, Hieronymus Reiser von Eberndorf, Schneider hier, mit Luise Reiser von Dornstetten, Gustav Eberhardt von hier, Fabrikarbeiter hier, mit Lina Eberhardt, Witwe von hier, Ludwig Kunz-

mann von Baden, Schlosser hier, mit Gertrud Bergmann von Wbstadt, Alfred Gehres von hier, Kaufmann hier, mit Martha Meyer von Wittsweida.

Geburten: 22. Juni: Eugen Wilhelm, B. Eugen Dejer, Kupferschmied. — 24. Juni: Gertrud Hildegard, B. Friedrich Vogt, Bureauhilfsbeizer. Karl Christian, B. Christ Rennie, Eisendreher, Max, B. Adolf Dilli, Friseur, Johanna Rosa Nise, B. Alexander Meyer, Mechaniker, Selma Sara Gittel, B. Schlemm Schönberg, Kaufmann. — 25. Juni: Willi, B. Andreas Schürath, Händler, Karl Friedrich, B. Wilhelm Schneider, Schiffer, Maria Anna, B. Georg Schäfer, Geiger, Johanna, B. Konrad Benz, Schlosser, Luise Margaretha, B. Karl Finger, Blechener. — 26. Juni: Hermine Hedwig, B. Stefan Koreimann, Schreiner.

Todesfälle: 26. Juni: Johann Leicht, Anecht, ledig, alt 33 Jahre, Witze, alt 1 Monat 14 Tage, B. Georg Zimmer, Pfäferer.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorol. u. Hydrog. vom 28. Juni 1907.

Nordwesteuropa bildet heute ein Gebiet niedrigen Druckes mit einem Minimum bei den Faröer-Inseln; das übrige Europa wird von hohem Druck bedeckt, in dessen Verteilung jedoch keine Unregelmäßigkeiten zu erkennen sind. Das Wetter ist in Deutschland vorwiegend heiter und warm. Nach Eintritt von Gewittern ist meist heiteres und warmes Wetter zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: Juni, Barom., Therm., Wolk., Feuchtigkeit, Wind, Himmel. Data for 27. Nachts 9 H., 28. Morgs. 7 H., 28. Mitt. 2 H.

Höchste Temperatur am 27. Juni 25,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,4.

Witterungsnachrichten aus dem Süden vom 28. Juni 7 Uhr, vorm.: Lugano halbbedeckt 21°, Biarritz bedeckt 17°, Nizza wolkenlos 24°, Triest wolkenlos 25°, Florenz wolkenlos 23°, Rom heiter 21°, Cagliari heiter 18°, Brindisi wolkenlos 23°.

Neueingelaufene Bücher und Schriften

Zu beziehen durch A. Bielefeld's Hofbuchhandlung, Lichermann u. Cie., Karlsruhe. Curt Müdel, Führer durch die Bogen (Kleine Ausgabe des Reisehandbuchs „Die Bogen“). Mit 10 Karten und Plänen und 6 Abbildungen im Text. Fünfte, vielfach verbesserte Auflage von Dr. Otto Wehstein, Schiffsführer des Zentralausflusses des Bogen-Klubs. In Leinwand geb. Preis 2.50 M. Wien. Von Hermann Bahr. (2. Band der Sammlung: Städte und Landschaften. Herausgegeben von Leo Greiner.) Leicht kartoniert 2 M., in Halbfanz geb. 3.50 M. — Carl Krabbe Verlag Erich Gutschmann in Stuttgart. „Die neue Dolomitenstraße und ihre Zugänge“ von Bogen-Ampezzo-Loblach, von kundigen Reisenden die schönste Straße der Welt genannt, von Karl Felix Wolff (Bogen), bietet zum Preise von 60 S alles, was der gewöhnliche Tourist und der Automobilist benötigen. Das mit 64 Seiten Text, 6 Zeichnungen und einer Kartenstiftige versehenen Büchlein ist im Selbstverlage des Verfassers erschienen. Wie reist man in der Schweiz? Ein Buch zum Lust- und Planmachen. Von Professor Dr. Ringel. 4. umgearbeitete und stark vermehrte Auflage. Wiegem gebd. 2.60 M. Verlag von Fr. Wöhr, Hofbuchhändler in Schwerin i. M. Wie reist man billig? Ein praktischer Führer für alle, die mit geringen Ausgaben eine gesehene Reise selbst in die berühmtesten Gegenden machen wollen von Max Bruch. 176 Seiten, Verlag von Walthers Fiedler, Leipzig. Preis 2 M.

Reparaturen an Gold- und Silberwaren, vergolden, versilbern, sowie aufpolieren aller Gegenstände rasch und billig. B236113.2 Kaiserpassage 7a, Karlsruhe.

Pomologisches Institut Reutlingen. Aelteste Obstbauschule in Deutschland. Höhere Gärtnerlehranstalt. Gegründet 1860. Beerenobst- und Obstbauschulen. Beginn des Jahreskurses Anfang Oktober, des Frühjahrs- und Sommerkurses Anfang März. Aufnahme von Lehrlingen und Hospitanten jederzeit. — Statuten, Aufnahmebedingungen, Lehrpläne u. Preisverzeichnisse über Baumschulartikel, Samereien usw. kostenlos. Der Direktor: Fr. Lucas, Kgl. Oekonomierat.

Abonnenten für die Schwimmhalle im Friedrichsbad mit 1, 1/2 und 1/4 Jahreskarten erhalten Preisermässigung für Sonnenbäder. 6756\*

Lechleiter Pianinos, in allen Kreisen anerkannt, vorzügl. Fabrikat, bei mäßigen Preisen. Allein-Vertreter: J. Kunz, Karlsriedrichstr. 21, Karlsruhe

60jähriger Erfolg POND'S EXTRACT THE OLD FAMILY DOCTOR. Wenn sich ein Mittel während 60 Jahren als bestes Hausmittel bewährt hat, dann ist jede weitere Empfehlung überflüssig. Bei Verbrennungen, Wundläufen, Entzündungen und Blutungen aller Art, Insektenstichen, nehmen Sie POND'S EXTRACT. Ebenso benimmt eine Einreibung mit POND'S bei Rheumatismus, Hexenschuss usw. schnellstens den Schmerz. — POND'S EXTRACT, ein 15% Alkoholhaltiges Destillat aus Hamamelis virginica, ist zu haben in Flaschen à 1.35 M. & 2.60 M. & 4.80 M. in den Apotheken. Fordern Sie ausführliche Broschüre gratis ebendasselbe oder bei dem General-Depot: POND'S EXTRACT Co., Köln, Neue Mainzerstrasse 19.

Neuer Beruf für Jedermann ist zweifelsohne Chauffeur. Gründl. Ausbildung in kürzester Zeit ohne hohe Kosten mit staatl. Berechtigungsschein. Offert. unter Chauffeur an Rud. Mosse, Frankfurt a. M. 4567a.3.3

Zum Waschen u. Bügeln Damen-Hüte werden garniert und modernisiert zu billigen Preisen. B14511 Rautestraße 24, 1. Stod, links.

Leichte Sommer-Bekleidung Für Herren: Flanell-Anzüge 25-45 Mk., Lüster-Anzüge 16-30, Lüster-Röcke 5-28, Rohseid. Röcke 14-22, Fantasie-Westen 3.50-15, Sport-Anzüge 25-45. Für Knaben: Wasch-Anzüge von 3-14 Mk., Weisse Anzüge Kieler Façon 7-18, Serge-Anzüge grau und blau, uni 8-25, Lüster-Anzüge 7-18, Wasch-Blusen 2-9. In allen Weiten, auch für korpulente Herren, vorrätig. Unerreichte Auswahl. Billigste, feste Preise. Wasserdichte, wetterfeste Pelerinen von Mk. 12.50 bis Mk. 35. Ad. Stein Kaiserstrasse 74, am Marktplatz. Mitglied des Rabatt-Sparvereins. 10145

# Fishels Schokoladenhaus, Kaiserstr. 100

Für die Reise:  
Pfeffermünzpastillen Pfund 1 Mk.  
Erfrischungs-Bonbons, 10111  
Milch-Schokolade, Bisquit.

**Statt jeder besonderen Anzeige,**  
Heute morgen 3 Uhr entschlief nach kurzem, schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

**Frau Emilie Fritsch**  
geb. Blattmann,  
Landgerichtsrats-Witwe,  
im 67. Lebensjahre.  
Karlsruhe, 28. Juni 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
Karl Fritsch, Kaufmann;  
Otto Fritsch, Professor, und  
Frau Johanna, geb. Schaaff,  
Emil Fritsch, Apotheker, und  
Frau Bertha, geb. Kursch,  
und zwei Enkel.

Die Beerdigung findet am Sonntag, 30. Juni, mittags 12 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt, der Trauergottesdienst am Montag, 1. Juli, vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, in der kath. Stadtkirche zu St. Stephan. 19161

**Statt besonderer Anzeige.**  
Heute abend 9 Uhr verschied nach kurzem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter

**Karoline Isele**  
geb. Grieshaber  
im 70. Lebensjahr.  
Karlsruhe, den 27. Juni 1907.

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Georg Isele, Medizinalrat.**

Die Beerdigung findet dahier Sonntag den 30. Juni, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. 10148

**Todes-Anzeige.**  
Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mitteilung, dass unsere liebe Mutter, Grossmutter und Tante

**Frau Christiana Adelhelm Witwe**  
geb. Babberger  
heute abend halb 9 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 64 Jahren in Grötzingen sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, Grötzingen, 27. Juni 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
Sophie Clemens, geb. Adelhelm  
Heinrich Adelhelm  
Karolina Völtzel, geb. Adelhelm  
Frida Bohn, geb. Adelhelm.

Die Beerdigung findet Samstag früh halb 10 Uhr von der Friedhofkapelle Karlsruhe aus statt. 10165  
Trauerhaus: Karl-Wilhelmstrasse 53.

**Bettfedern - Reinigung**  
**Sebastian Münch**  
— Zabozier, Lessingstrasse 55, —  
hält sich bestens empfohlen. B22241  
Umarbeiten und Neuanfertigung kompletter Betten. Nur gewissenhafte solide Ausführung. 64  
Kleidermacherin empf. sich in und außer d. Hause. B23370  
Marienstr. 32, 3. St.

Guter, schön erhaltener **Herd** mit Rohr zwischen 8—10 Mark sofort zu verkaufen. B23892  
Krausenstr. 33, 2. Hof, parterre.

Welche Lehrers-, Pfarrers- oder Försters-Familie im Schwarzwald würde einen Jungen für die Sommerferien aufnehmen?  
Gefl. Off. mit Preisangabe erbeten an 5508a  
**R. Jaeger, Frankfurt a. M.,**  
Lammstrasse 24.

**Gelegenheitskauf.**  
Ein noch ganz neuer, schwarzer **Gehrodanzig** ist zu verkaufen. B23861.2.1  
Schützenstr. 54, 1.

**Sonderzüge**  
zur Ausstellung in Mannheim.

Aus Anlaß der in Mannheim stattfindenden Jubiläums-Ausstellung führt die badische Staatsbahnverwaltung bis zum Monat September einschließlich an allen Sonntagen Sonder- und Ergänzungszüge nach Mannheim, die abends von 10 Uhr ab zurückgeleitet werden. 9374.7.2

Näheres besagen die auf den Stationen angeschlagenen Plakate.  
Karlsruhe, den 12. Juni 1907.  
**Groß. Betriebsinspektion.**

**Geräte-Versteigerung.**  
Wir versteigern am Montag den 8. Juli d. J. im Gerätemagazin (Eingang Hippurestrasse) vormittags halb neun Uhr öffentlich gegen Barzahlung:  
**Verstehene abgängige Geräte** als:  
Abtetzstäbe, Aufsteigritte, Bettstellen, Wände, Decken, Erdstühle, Fahnen, Karren, Kisten, Körbe, Möbel, Lampen, Laternen, Ledertaschen, Lederfuttermale, Leitern, Matrasen, Messlatten, Stempelstöcke, Stühle, Schäfte, Tische, Ueberzüge, Uhren, Vorhänge, Des.-Wagen, Binder u. s. w. 10051  
Karlsruhe, den 23. Juni 1907.  
Er. Verwalt. der Eisenbahnmagazine.

**Versteigerung von Geweiden und Abwurfhängen.**  
Das **Groß. Hoffort- u. Jagdamt Karlsruhe** versteigert Montag den 1. Juli d. J., vormittags 10 Uhr, im **Schloß des Groß. Jagdunteramts** gegen Barzahlung:  
4 geringe Edelhirschgeweihe, 111 Stück Damhirschgeweihe, 49 Pfund Edelhirsch-Abwurfhängen, 1006 Pfund abgeworfene Damshanteln, 10 Meßgehörne in geeigneten Kisten.  
Die Geweihe u. Hörner täglich von 2—4 Uhr nachmittags, sowie am Versteigerungstage von früh 8 Uhr ab einzusehen werden. 9825.2.2

**Gr. Forstamt St. Blasien**  
versteigert im „Felseneller“ in St. Blasien, jeweils vormittags 9 Uhr beginnend,  
Donnerstag den 11. Juli ds. J., aus den Hutbezirken links der Alb: 5250 Ster Brennholz,  
Freitag den 12. Juli ds. J., aus den Hutbezirken rechts der Alb: 2720 Ster Brennholz, 5384 Auszüge durch das Forstamt.  
Für den Betrieb meiner Spezialfabrikate für  
**Bäckerei und Konditorei** (Brot- u. Gebäck, Torten, Farben, Backpulver, Erbsenpulver u. s. w.) lade für dorthin Weg, evtl. größeren Bedarf, gut eingeführten Herrn als Vertreter. 5496a  
**Max Holze, Leipzig-Gohlis.**

**Haasenstein & Vogler A.G.**  
Karlsruhe, Kaiserstr. Nr. 160. I.  
Beste Annonce-Expedition.

**Teilhaber**  
mit 20 bis 30 Tausend Mark wäre Gelegenheit geboten, sich einem Sägewerk evtl. Hobelwerk anzuschließen. Offerten erbeten unter F. 2251 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.** 9996.2.2

Bei großer, florierender **Aktien-Gesellschaft** ist die außerordentlich entwicklungsfähige Position des **Leiters** eines 5510a.2.1

**Filialbureaus in Karlsruhe**  
für das Großherzogtum Baden und Elsass zu befehlen. Eingeregelter Bureau mit Hilfskräften vorhanden. Aufgabe wäre vornehmlich der Ausbau der Organisation.  
Nur kaufmännisch geschulte funktionfähige Herren mittleren Alters, die sich über besondere Mithrigkeit und Routine im Verkehr mit all. Gesellschaftskreisen ausweisen können, wollen Bewerbungen mit Lebenslauf, Bild u. einreichen sub „**Lebensstellung 1632**“ an **Haasenstein & Vogler A.-G., Karlsruhe.**

**Neue Kurse!** **Tages- und Abend-Kurse!**

**Gewissenhafter Unterricht**  
in allen **kanimäischen Lehrfächern und Sprachen** für Herren und Damen wie einf., dopp., amerik.

— **Buchführung** —  
kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Wechsellehre  
**Schönschreiben**  
(die schlechteste Schrift wird verbessert)  
— **Rundschrift** —  
**Stenographie und Maschinenschreiben**  
(a. Kursus 10—15 Mk.)  
Deutsch, franz., englisch.  
Sprach-Unterricht.

**Vollständige Ausbildung für den kaufm. Bernl. Eintritt zu einzelnen Kursen jederzeit.**  
**Kostenlose Stellenvermittlung. Auswärts erhalten durch meine Vermittlung Schülerkarten. Ausführliche Auskunft u. Prospekt gratis durch die**

**Handelslehranstalt u. Töchterhandelschule „Merkur“**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 113  
Telephon 2018. (Ecke Adlerstrasse).  
Leiter: P. Glässer. 9982.3.2

Am 1. Juli beginnen **grössere Kurse.** Unterrichtszeit von früh 8 Uhr bis abends 10 Uhr.

**Kaufm. Verein Karlsruhe, v. v.**  
Abteilung f. Stellenvermittlung  
Für Prinzipale kostenfrei. Einschreibgebühr f. Nichtmitgl. Mk. 1.50 f. 3 Mte. Statut u. Bewerbungsformul. gratis und franko.  
Bewerber aus folg. Branchen angem.: Brauerei, Manufaktur, Kolonialw., Bau, Baugeschäft, Teppich- u. Tapetengeschäft u.  
Gesucht werden u. a.: Kontorist, Reisender (Farbwärter).

**Für Architekten**  
**Für Baumeister**  
**Baunternehmer**  
sowie alle Baugewerbetreibenden ist ein Abonnement auf die „**Bad. Bauwerks-Zeitung**“ von größtem Vorteil. Sie erscheint monatlich 2 mal und bringt in jeder Nummer eine Reihe sachwissenschaftlicher und belehrender Aufsätze, eine Anzahl kleinerer Mitteilungen, die das Baugewerke interessieren, sowie einen Submissionsanzeiger und eine Tabelle der Holzverkäufe.  
Trotz des reichen Inhalts kostet ein Abonnement für ein halbes Jahr, durch die Post bestellt oder direkt vom Verlage bezogen, **frei ins Haus** nur **Mk. 1.—**  
Probennummern umsonst und portofrei durch den Verlag der **Badischen Bauwerks-Zeitung** Amtliches Organ **Karlsruhe i. B.**

**Geschäfts-Verkauf**  
Vollständig eingerichtete **Buch- u. Papierhandlung** in der Kaiserstr. zu Karlsruhe ist besonderer Umstände halber **als bald zu verkaufen.** Das Warenlager kann ganz oder teilweise, je nach verfügbaren Mitteln, übernommen werden. Erforderlich sind etwa **Mk. 5000.—** bar. Gvtl. wird Reflektant auch als Teilhaber angenommen. Die auf längere Zeit billig gemieteten Geschäftsräume sind für größeren Betrieb ausreichend. Reflektanten erfahren das Nähere auf Anfrage unter Nr. 10170 an die Expedition der „**Bad. Presse**“.

**Landhaus**  
in **Knielingen** bei Karlsruhe, 5 bezog. 7 Zimmer, Bier- u. Obstk. zu **verkaufen.** 2.1  
Gefl. Offerten unter Nr. B23804 an die Exped. der „**Bad. Presse**“ erbeten.

**Badeeinrichtung zu verkaufen.**  
3 **Badofen** mit Batterie u. Donche, ganzer **Kupferofen**, eine **Smaltwanne**, 3 **Rintwannen.** Für die **Badofen** wird **Garantie** gegeben. B23790  
**Adlerstrasse 28, 2.1**  
Herb- u. Dienstlager.

**Für Metzger!**  
In einem jetzt schon verkehrsreichen Ort im **Murgtal**, dem aber durch den Bahnbau **Weisenbach-Schönmünzach** noch größ. Frequenz gesichert wird, ist eine weitbekannte, vor einigen Jahren neu erbaute, gut eingerichtete und flott gehende **Gastwirtschaft**  
mit **großem Bier- und Weinverbrauch** unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.**  
Vorhanden sind: **Großes Wirtschaftskellner, Vereinslokal, Lebenszimmer, große Veranda** gegen die Murg, mehrere eingerichtete **Fremdenzimmer, Oekonomiegebäude** u.  
Zur **Errichtung u. Mitbetrieb einer Metzgerei** wäre das Anwesen sehr geeignet, da am **Blage** selbst ein **beratendes Geschäft** noch nicht besteht.  
**Finanzielle Hilfe** von einer **Brauerei** zugesagt. Liebhaber wollen sich unter Nr. 5489a durch die Expedition der „**Badischen Presse**“ melden.

**Kaffeehaus-Verkauf.** 2.1  
Ein gutgehendes, im badischen Oberland an einer verkehrsreichen Bahnhofsstation gelegenes **Kaffeehaus (Realrecht)** mit **Fremdenzimmern, großen Wirtschaftskellner- und Oekonomiegebäude**, ist Familienverhältnisse wegen **preiswert**, unter günstigen Zahlungsbedingungen, zu verkaufen.  
Jährl. Verbrauch ca. 350 hl Bier und 80 hl Wein. Mit dem Betriebe sind noch verschiedene Nebennehmungen verbunden.  
Reflektanten mit Vermögen wollen sich melden unter Nr. 5519a an die Exped. der „**Bad. Presse**“.

**Wegen anderweitigen Unternehmens** ist ein **Milchgeschäft** von 160 Litter nebst **Einrichtung** günstig zu verkaufen. 3.3  
Offerten unter Nr. B23265 an die Expedition der „**Bad. Presse**“ erbeten.

**Seltene Gelegenheit. Geschäftsverkauf.**  
In einer Stadt (bad. württ. Grenze) ist **frankheitshalber** ein **Kolonialwaren-Geschäft** **en gros und en detail** dem Verfaule ausgesetzt. Hoher Umsatz kann nachgewiesen werden und bietet das Geschäft mit in bestem baulichen Zustand sich befindlichen Gebäude **prima Exzellenz.** Gesch. schriftliche Angebote von ernstlichen Interessenten mit circa 40 Mille unter Nr. 5483a befördert die Expedition der „**Bad. Presse**“.

**Eine Villa**  
in herrlicher Gegend **Mittelbadens** gelegen. (Eig. versch. Behörden, Gymnasium, Realschule), bestehend a. 7 Zimmern, 2 Verandas, allem Zubeh. (elektr. Licht, Wasserleitg., 2 freistehende Nebengebäude, umgeben von eingeschlossenem prächt. Garten, auf 1. Okt. bill. zu verkaufen, evtl. zu vermieten. Off. u. S. K. 8398 an **End. Mosse, Stuttgart.** 2.1 8492a

**Bäckerei-Verkauf.** 2.1  
Bringe meine altbekannte, gutgehende **Brot- und Feinbäckerei** (weg. Familienangelegenheiten zum Verkauf. Wo? und wer? sagt die Exp. d. „**Bad. Pr.**“ u. Nr. 5506a

**Turmberg Durlach.**  
1 oder 2 klein., sehr schön gelegene **Villen-Bauplätze**  
an fert. Straße umfänglich sehr billig zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 10130 an die Expedition der „**Bad. Presse**“ erbeten. 6.1

**Ostpr. Rappstute**  
11jähr., gesund u. fehlerfrei, bei der Truppe geritten, im Dogart gefahren, eisenbahn- u. automobilfähig, elegantes, für Herrschaftswagen oder leichteres Fuhrwerk geeignetes Pferd wegen Aufgabe des Stalles für 9982.4.2  
**800 Mark veräußlich.**  
Karlsruhe, Gottesackerstr. 31. II.  
Ein truppenkommes **Reitpferd** preiswert zu verkaufen. B23865.3.2  
**Madamestr. 24.**

**Motorrad,**  
neu, mit **Mag netzführung**, 3 PS für **Mk. 400.—** zu verkaufen. B23879.2.1  
**Morgenstr. 12, part.**  
Zu verkaufen fast neues **Nedarfulmer Motorrad** (mit **Vorspannwagen**), 5 PS., zwei **Zylinder, Debenage R. S. N. Magnet-Scheinwerfer, Antrags- und Befähigung bei „**Malsch u. K.**“, **Holland-Hotel, Baden-Baden.****

**Damen-Fahrrad,**  
wenig benutzt, zu verkaufen, 10098  
2.2 **Durlacher-Allee 16, part.**

**Damenfahrrad,**  
bereits neu, mit **Freilauf**, ist preiswert zu verkaufen. 9029.20.15  
**Kreuzstr. 10, 2. Stod.**

**Klavier,** gebraucht, gut erhalten, ist billig zu verkaufen. B23911.1.2  
Näheres **Scherrstraße 12, 1. St.**

**Zu verkaufen.**  
1 **Chiffonier**, 1 **Bettstelle** mit **Matrasen** und **Kopfpolster**, ferner 1 **Tisch**, 4 **Stühle**, 1 **Spiegel** und 2 **Bilder** sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Luisenstraße 60, 4. St. r.** B23862.2.1

Ein gebrauchtes, zweifacher **Einlaffen**, eine **Ladentische** m. **Marmorplatte**, eine **Kopierpresse**, ein **Saddlarren** ist abzugeben. B23896  
**Durlacher-Allee 2 im Laden.**

**Mandoline**, wenig gebraucht, mit **Rufen** billig zu verkaufen. B23433.2.2  
**K. M., Rheinstr. 51, II.**  
**Amerik. Harzenzither**, sehr gut erh., ist für 12 Mk. zu verkaufen. B23867  
**Audofstr. 4, 5. St. II.**

**Junger Rottweiler,**  
7 **Woch.** alt, pränt, **Abst.**, billig zu **verkauf.** **Hartung & Rager**, **Marienstraße 58.** B23880.2.1

**Deutscher Boyer (Hude)**  
3 Jahre alt, sehr **wachsam**, zuverlässig für **Hof** und **Gaus** ist **billig** abzugeben; ebendasselbe ist ein 7 Monate alter **Hude** höchst prämitierter Abstammung **preiswert** abzugeben.  
Zu erfragen bei **A. Reiser, Marktgrafenstraße 35.** B23709.2.2

**Herrnab.**  
**Einipänner prittischenwagengeluch.**  
Unterzeichneter sucht einen **Einipänner-Prittischenwagen**, **Tragkraft 20—25 Zentner.** Offerten an **Friedrich Hauselmann** **Eisenhändler.** 5513

# Ettlingen.

Besuchtester und lohnendster Ausflugsort für die Residenz Karlsruhe u. Umgebung. Grosse, schöne Waldungen mit herrlicher Ausblicken auf die Rheinebene, Harde und Vogesen von Strassburg bis Speier. Gute Gasthäuser mit grossen Lokalitäten und schönen Gärten. 2952a.15.12

**Ettlingen** ist vermöge seiner in jeder Jahreszeit ausserordentlich günstigen klimatischen Verhältnisse zu dauerndem Aufenthalt ganz besonders geeignet; halbstündige elektrische Verbindung mit Karlsruhe. Fremdenführer gratis durch den **Verkehrsverein**.

# Pforzheim.

Lohnendes Ziel für Ausflüge, Spaziergänge in die romantischen Täler der Würm, Nagold und Enz. Gute Restaurationen u. Gasthöfe. Stadtgarten, Geschichtlich interessante Schlosskirche usw. Näheres **Verein zur Hebung des Fremden-Verkehrs**.

**Kurhaus Würmtal bei Pforzheim** (Schwarzwald).  
Idyllisch-ruhige Lage, mitten im Tannenwald. Schattiger Garten und Terrassen. Bäder im Haus. Forellenfischerei-Gelegenheit. Pension von 4.50 Mk. an. Schöner Ausflugsort für Vereine. — Säle von 50 bis 300 Personen. 4955a  
Direktion: **Hugo Bentner**.

**Luftkurort Ottenhöfen** (Acherl.-Bahn).  
Gasthof und Pension zum Wagen. 3390a.10.9  
Altbekanntes Gasthof, freundliche Zimmer. Restauration à la carte. Vorzügliche Weine. Bier vom Fass. Mäßige Pensionspreise. Bäder im Hause. Neubau Glasballe. Der Besitzer: **L. Baumann**.

**Hotel u. Edelfrauengrab Stat. Ottenhöfen**  
Pension 444 m ü. M. 4952a.10.3  
Direkt am Tannenwald, 3 Minuten v. d. berühmten Gottschlag. Wasserfällen. Ruhiger, gern besuchter Erholungsort. Hübsche Spazierwege. Komfortabel eingerichtet. Post- u. Telefonstation. Mässige Preise. **Hermann Ronecker**, neuer Inhaber.

**Sommerfrische und Luftkurort Sasbachwalden**  
**Gasthaus z. Stern.**  
Mäßige Pensionspreise bei bekannter guter Verpflegung. 3471a.11.8  
Teleph.: Achern 44. 3471a.11.8  
Besitzer: **Ignatz Graf**.

**Bad Liebenzell**  
Schnellstation: Frankfurt-Mannheim-Pforzheim-Freudenstadt. Linie Pforzheim-Liebenzell-Horb. Im Nagoldtal, d. schönst. Teil d. württh. Schwarzwaldes, inmitten prächtig. Tannenwälder. Altbew. g. Frauenkränke, Nervenleiden, Rheuma, Gicht, Leiden d. Nieren, Atmungs- u. Verdauungs-Organen. Beliebte Sommerfrische. sehr geeignet. Grosse Netz wohlgepfl. Waldwege. Kuranlagen, Spielplätze, Lesesaal, Kurmusik. Arzt u. Apotheke. Elektr. Licht, Quellwasserleitung, Kanalisation. Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Villen, Privatwohnungen. Prospekte gratis und frei durch das **Stadtschultheissenamt**.

**Luftkurort Liebenzell**  
Spezial- (Oberes Bad (Dekor), Unteres Bad (A. och), Prospekte (z. Adler (Schönlehn), z. Hirsch (Johann), z. Ochsen (Emmerdörfer), z. Sonne (Hartmann), Villa Erika, Privatpension)

**Kurhaus Westenhöfer**  
Bergzabern (Pfalz). 3834a  
10.5  
Schönste Lage zwischen Vogesen und Wasgenwald. Für titl. Vereine und Touristen grosser Gartensaal. Prospekte durch den Besitzer: **B. Westenhöfer**.

**Bad Mergentheim**  
Württemberg. Eisenbahnlinie: Würzburg—Lands—Crailsheim—Ulm. Saison Mai—Oktober. Modernes Badehaus, grosse, schattige Parkanlagen, schöne Ausflüge und reizende Waldspaziergänge, Tennis, Jagd und Fischerei, Kurmusik, Künstlerkonzerte und sonstige Unterhaltungen. Wohnungsbequemheit im grossen Kurhaus mit Dependancen, in Hotels und Privatwohnungen. — Die **Mergentheimer Karlsquelle** erzielt hervorragende Heilerfolge bei Magen- und Darmkrankheiten, besonders chronischer Verstopfung. Bei Leberleiden u. Gallensteinen. Bei Zuckerkrankheit, Fettsucht u. Gicht. Bei Frauenkrankheiten, ferner bei Erkrankungen der Harnwege. Prospekte durch die **Kur- und Badedirektion**. Versand der berühmten Heilquelle zu **Haukuren**.

**Solothurner Bad Lestorf** Bahnstation Jura. **Bad Lestorf** Olten.  
Saison Mitte Mai bis Oktober.  
Sehr harter Schwefelquelle mit Kochsalzgehalt und salinische Gipsquelle. Ruhige, ländlich schöne Lage. Pensionspreis Frs. 5.— und Fr. 3.50. Zimmer von Frs. 1.— bis Fr. 2.50. Brächtige Fernsicht auf die Alpen. Waldspaziergänge in nächster Nähe. Täglich 2malige Postverbindung (1 Stunde) mit Olten. Post, Telegraph und Telefon im Hause. Prospekte und Auskunft durch den Eigentümer: **Jos. Goldmann**. Kurarzt: **Dr. Schilling aus Olten**. 4099a.2.2

**Hotel Kurhaus Wäggihal** ca. 900 Mtr. Station Siebenen (Schweiz).  
Prächtige Hochgebirgslage, herrliche Ausflüge, alle Arten Bäder, grossartige Quelle, Park, Wälder. Vorzügliche Küche. Pension inkl. Zimmer von 3.50 Mk. an. Prospekte auf Wunsch. 4358a.7.5

**Nordsee** bad Dangast. Mildes Seebad. Luftkurort I. Ranges. 4902a.23.6  
Prospekte. **C. Gramberg**.

**Miet-Verträge** sind zu haben in der Exped. der „Badischen Presse“.

# Bregenz am Bodensee.

Herrliches voralpines Gebirgsland. Ausgezeichnetes Gebiet für Touristik, Berg- und Wintersport. Außerordentlich günstige, romantische Gebirgsübergänge bis 2000 m Höhe nach Oberstdorf ins Lechtal, Arlberg, bayerische Hochebene, Borsarlberger Rheintal. Vorzügliches, gelüftetes Klima, rauch- und staubfreie Bergluft. Interessante Volkstrachten und Gebräuche. Grosse Tannenwälder, Mineralquellen, guteingerichtete Gasthöfe in allen 20 Gemeinden. Die Bregenz B.-Bahn, hochinteressante Gebirgsbahn, 35,4 km lang, umschließt die Stationen und gleichnamigen Orte.

**Doren-Sulzberg**, 1015 m hoch, herrl. Aussichtspunkt.  
**Verau**, 650 m, Endstation, Bezirkshauptort, Poststation nach Neuthe, Eisenquelle.  
**Bjau**.  
**Mellau**, 790 m, Canisflughof, waldbreich.  
**Schnepfau**, Hebergang nach Bjau.  
**Alti**, 800 m, große Gemeinde, Knotenpunkt für Touristik, Gebirgsübergänge.  
**Schoppernau**, Einfallstempel ins Hochgebirge, Hopfen, bekanntes Schwefelbad.  
Auskünfte und Prospekte durch den **Bregenz-Wald-Verein**, Schriftführer: **A. Berlinger**, Ku. 5184a.3.2

**Zwei Sommerwohnungen**, auf möbliert, mit eingerichteter Küche, in schöner Lage am See beim Wald, hat zu vermieten 5327a.3.2  
**E. Dengler**, Titisee, bad. Schwarzwald.

**Konditorei-Café Emil Röderer**, Ede Waldhorn- u. Zähringerstr. empfiehlt **Gefirrenes in versch. Sorten, Cècafé, Eispuusch, Limonaden.** 7854\*

**Cervelatwurst u. Salami** Pfd. 1.20, bei 5 Pfd. à 1.10  
**Mettwurst, harte** zum Kochen und Rohessen Pfd. 85 S., bei 5 Pfd. à 75 S.  
**Schweinefleisch, deutsch** Pfd. 68 S., bei 5 Pfd. à 65 S.  
**Schweinefleisch, amerik.** Pfd. 58 S., bei 5 Pfd. à 56 S.  
empfehlen 6439\*  
**Fr. W. Hauser Wwe.** Erbprinzenstraße 21.

**Emmentaler Käse** 7540.10.8  
**Münster**  
**Mainauer**  
**Camembert**  
**Roquefort**  
**Parmesan**  
**Limburger** sowie div. Sort.  
Frühstücks- u. Dessert- empfiehlt in vorzüglicher Qualität **W. Erb**, am Lidellplatz.

**Gierdiebe** ken und billigsten aus wöchentl. ein- treffenden Sendungen liefert **Nic. Reichert**, Gier- u. Butterhandlung, Telephon 2153, Schönenstr. 60. Man verlange Preiscurant.

**Melassetortmehl** Futter Pat. Schwarz z. bester Zusatz zum gewöhnlichen Saufrutter billigt beim Generalvertreter **Karl Baumann** Karlsruhe Adamiest. 20.

**Reisebügeleisen, Reisekocher, Reisekorbstangen, Hänagschlösser** in großer Auswahl. 9851.2.2  
**J. Bähr**, Eisenwaren, Waldstr. 51. Rabattmarken.

**Reise-Artikel u. Lederwaren** empfiehlt zu billigen Preisen. **M. Oswald**, Sattlerei, Schützenstraße 42. 6562

**Junker & Ruh-Ofen** Nr. 16, tabellos erhalten, ist billig zu verkaufen. 10078.3.2  
**Auguststraße 12, 1. Etod.**

**Kupferschmiede & Verzinnerei** 1479  
**Fr. Emig, H. Bocks Nachf.**, Bahnhofstr. 12. 1870  
Anfertigung aller Kupferschmiedearbeiten, Verzinnen von Kochgeschirren aller Art für Hotels u. Private. Reelle Bedienung.

**Für Reparaturen an Rolläden oder Jalousien** Prompt. \* empfiehlt sich \* Billigst. **Karlsruher Jalousie- und Rolladenfabrik, G. m. b. H.** 26.14 Durlacherallee 59. — Fernsprecher Nr. 2328. 1148

**Polstermöbel** jeder Art werden neu angefertigt und aufgearbeitet. **Diwan** in jeder Preislage, solid gearbeitet, stets vorhanden. **Karl Röhm**, Gartenstr. 8 a.

**J. Löschs** Fußbodenl. (1 Pfd. 50) Parquetwachs (1 Pfd. 80) sind qualitativ unübertroffen. 9539.2.3  
**Drogerie J. Lösch**, Herrenstr. 35.

Versuchen Sie gefl. 4610a.15.8  
**Schuster's Jubiläums-Kaffee**  
Hervorragende Qualitäten. Erprobte bewährte Mischungen. Käuflich zu 65, 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Pfg. das 1/2 Pfund.  
**Kaffee-Gross-Rösterei M. Schuster, Bonn.**  
Vertreter: **N. Sinsheimer**, Karlsruhe, Bahnhofstr. 4. Telephon 2261.

Als Spezialität empfehle bekannt **hochfeine Süsrahm-Tafelbutter.** Lieferung nach Bedarf jed. Quantum. 9800.30.2  
**Gotthilf Lieb**, Wollereiprodukte, Karlsruhe, Waldhornstr.

**Asbestschiefer D. R. P.** — la. Dachdeckungsmaterial — bestes und billigstes Dach der Gegenwart, feuer-, sturmsicher, wetterfest, reparaturlos, vornehm; geringes Gewicht, die Hälfte Holzersparnis des Dachstuhles gegenüber anderem Material, 1 qm Asbestschiefer wiegt 9 kg, anderes Material durchschnittl. 40 kg pro qm. **Nicht teurer wie Ziegeldach.** Silberne Medaille Nürnberg 1906 — ausgestellt Jubiläumsausstellung Mannheim 1907. — Verlangen Sie Muster und Prospekte. Die General-Vertretung für Baden und Elsass-Lothringen: **Karl Streckfuß**, Schiefersackermeister, **Freiburg i. Br.**, Telephon 652. — Zähringerstr. 70. 1581a.4  
Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **Aug. Herling**, Baugeschäft in Karlsruhe, Karl-Wilhelmstr. 40.

**Zwei Bauhütten** auf Abbruch, alte Ziegel, 11 Partie Hau und Schichtenfeine, Hand- und Breitschleifen, Maschine und noch verschiedene andere Bauartikel und Inventar sofort billig gegen Barzahlung abzugeben. 10054.3.3  
**K. Appenzeller Wwe.**, Seifingstr. 1, parterte.

Heute eintreffend: ein weiterer Waggon Ia gelbfleischige **Italiener-Kartoffeln** 3 Pfd. 23 Pfg. 3tr. 7 Mt.  
Ferner neue **Malta-Kartoffeln** 3 Pfd. 40 Pfg.  
neue **Vollheringe** 3 Stück 20 Pfg. 10 Stück 65 Pfg. 2.2 empfehlen 10187  
**Pfannkuch & Co.** G. m. b. H. in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen.

Die besten Kautschukstempel liefert **GUST. HERDLE** Stempel-Fabrik Karlsruhe, Leibelstr. 13

**Apfelwein** gute Qualität, liefert in Leihfässern zu 24 Pfg., und in Eigentumsfässern zu 22 Pfg. pro Liter. Bei Abnahme von mindestens 100 Liter per Liter 2 Pfg. billiger. 9151\*  
**B. Finkelstein**, Teleph. 510, Rintheimerstr. 10. Fässer werden abgeholt und durch eigene Kiefer in Ordnung gebracht.  
**Erb-Teiler, Gelder, Zettel, Restausstellungen und Forderungen aller Art** werden jederzeit gegen Bar angekauft durch **J. B. Stöckle**, Karlsruhe Kronenstr. 48. 8664

**Gastwirtschaft „zum Hirschen“** in Hagsfeld an tüchtig, kautionsfähige Wirtsleute per 1. Oktbr. zu verpachten. Megeer bevorzugt. Näheres unter Nr. 9256 in der Exp. der „Bad. Presse“.

Eine gutgehende **Wirtschaft mit Regelbahn** und Garten in Eggenstein ist auf den 1. Oktober d. J. an tüchtige, kautionsfähige Wirtsleute zu verpachten. Näheres unter Nr. 9599 in der Expedition der „Bad. Presse“.

**Teilhaber-Gesuch.** Für ein nachweislich prima und vornehme Existenz bietendes Unternehmen **Teilhaber gesucht**. Branchenkenntnisse und hohe Einlage nicht erforderlich. Enorme Erfolge werden nachgewiesen. Gest. Offerten mit näherer Angabe erbitte unter B23672 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Bäckerei-Gesuch.** Eine gutgehende Bäckerei sofort zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5479a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.2 Agenten verbeten.

**Villingen**  
Jubiläums-, Gewerbe- und Industrie-  
Ausstellung  
des badischen u. württemb. Schwarzwaldes  
1907  
14. Juli 4835a,14,4  
9. September

**Zähne!**  
noch so schwarz, werden blendend weiß gereinigt. Jeder Zahnschmerz wird durch Nerventöten nach neuester Methode sofort sicher beseitigt, auch werden Zähne plombiert und schmerzlos gezogen. Sicherer Erfolg. Komme auf Wunsch auch ins Haus.  
**Wilh. Oschwald, Kronenstr. 31.**

**Färberei und chemische Waschanstalt**  
**D. Lasch,**  
Telephon 1953  
empfiehlt sich im Färben und Reinigen aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten von den einfachsten bis zu den feinsten Gegenständen unter Zusicherung tadelloser, billiger Ausführung.  
**Läden:**  
Sophienstr. 28. Kaiserstr. 50. Augustastr. 13.  
Ludwigspl. 40. Marienstr. 45. Kaiser-Allee 33.  
Georg-Friedrichstr. 22. 6814.12.10  
Rabattmarken.

**„Prima“ Automobile**  
sind unübertroffen in Preis und Qualität.  
**Automobil-Centrale**  
Karlsruhe.



Wegen Verkleinerung unseres  
**Piano-Lagers**  
bieten wir folgende Instrumente mit  
**15% Cassasconto**  
an.  
Förster, Loebau, Nussbaum, matt . . . Mk. 940.—  
Römhildt, Weimar, matt und blank . . . „ 860.—  
Menzel, Berlin, Mahagoni, Empire-Stil . . . „ 850.—  
Nagel, Heilbronn, matt und blank . . . „ 820.—  
Krauss, Stuttgart, Maser, eingelegt . . . „ 810.—  
Hilger, Aachen, mit Notenbehälter (Musterschutz), matt und blank . . . „ 800.—  
Schaaf & Co., Frankfurt, neue Reputations-Mechanik, patentiert, schwarz . . . „ 770.—  
Krauss, Stuttgart, Nussbaum, Maser . . . „ 720.—  
„ „ „ „ „ „ „ 680.—  
Lehmann, Barmen, Nussbaum, matt . . . „ 660.—  
Mozart-Piano, Hillgärtner, Berlin . . . „ 540.—  
**Hack & Co., Musikhaus,**  
Schlossplatz 14. 9193.77

**Reeses Eispulver**  
liefert in ca. 15 Minuten ein hochfeines  
**Speise-Eis.**  
Zu haben in allen besseren Geschäften der Lebensmittelbranche.  
**Reese-Gesellschaft, m. b. H., Hameln.**  
Engros-Lager bei:  
**L. Hellinger, Karlsruhe, Göthestr. 33.**

**Krafft's** Naturreine  
Badische Weiss- und Rotweine.  
Spezialität: Selbstgezogene  
**Markgräfler Weine**  
— sehr bekömmlich und gesund —  
ärztl. vielf. empf., besond. Diabetikern u. Rekonvaleszenten. Ersatz f. d. viel teureren Moselweine.  
**Krafft-Vogt, Guts- u. Weinbergbesitzer**  
(bei Oberland) **Schallstadt** (bei Oberland).  
Lieferant vieler erstklass. Hotels, Heil- u. Pflanzanstalten, Konsumvereine, Offizier-Kasinos etc.  
Preisgekrönt auf mehr als 30 Ausstellungen — für Eigenbau. — Preislisten franko.



**Für Architekten und Maurermeister.**  
Eine Partie neue amerikan. und irische **Oefen**  
billigst abzugeben im **Ofenlager Zirkel 3.** B28517.22

**Massage**  
und elektrische 4806\*  
**Vibrationsmassage**  
wird durch ärztlich geschultes Personal in und ausserhalb des **Friedrichsbades** ausgeführt.  
**Die erste Pariser Neuwaldberei**  
von 9623.6.6  
**Geschw. Bohm**  
befindet sich vom 1. Juli ab  
**Girischstr. 34**  
Annahmestelle: **Kreuzstr. 16,**  
im Laden.

**Ziehung schon 9. Juli**  
der nächsten grossen  
**Wohltätigkeits-Geld-Lotterie**  
für Badische Invaliden u. deren Witwen u. Waisen  
2928 Bargewinne ohne Abzug  
**44000 Mk.**  
1. Hauptgewinn  
**20000 Mk.**  
2. Hauptgewinn  
**5000 Mk.**  
326 Gewinne  
**10000 Mk.**  
2600 Gewinne  
**9000 Mk.**  
Los à 1 Mk. 11 Lose 10 Mk.  
(Porto u. Liste 30 S.)  
versendet d. General-Debit  
**J. Stürmer**  
Strassburg i. E. Langestr. 107.  
In Karlsruhe: 479a  
Carl Götz, Hebelstr. 11/15.

Einen großen Posten  
**neue Vorhänge, Stores,**  
**Brise-bisse, einfache**  
**u. doppelte Bettdecken.**  
**wunderschöne Dessins**  
habe im Auftrag sehr billig  
zu verkaufen. 9242\*  
**Heinrich Karrer,**  
Speidition,  
Feuerficheres Lagerhaus,  
**Karlsruhe-Nüßburg,**  
Telephon 1659. Philippstr. 19.



**Kochherde**  
in emailliert und schwarz,  
in großer Auswahl,  
empfiehlt 9858  
**J. Bähr, Eisenwaren**  
Waldstr. 51.  
Rabattmarken.  
**Achtung! Achtung!**  
Die beste Gelegenheit zum billigen  
Einkauf bietet sich jetzt, da wir  
auf **Kochherde 10-15% Rabatt**  
**„ Girschränke 10-15% „**  
**„ Maschinen zur Wurst-**  
**fabrikation 15-25% Rab.**  
gewähren mit der Bitte, recht viel Ge-  
brauch machen zu wollen. 8692.20.  
**Hch. Mohr Nachf.**  
Mohr & Böhm  
Durlacher Allee 43. Teleph. 1048.

**Zum Umzug**  
empfehle mein grosses Lager in:  
**Tüll-Gardinen, abgepasst und Stückware**  
**Weiss Gardinen-Mull, 130 u. 70 cm breit**  
**Spachtel-Stores und Rouleaux**  
**Brises-Bises**  
**Tisch-Decken Bett-Decken**  
**Wollene Schlaf-Decken, Stepp-Decken**  
**Bett- und Sofa-Vorlagen**  
**Teppiche, Ziegen- und Angora-Felle**  
**Linoleum und Linoleum-Läufer**  
**Cocos-Läufer, Jute, Tapestry- und Velour-Läufer.**  
**Ein Posten Sofa-Vorlagen, ältere Dessins, mit 15%**  
Grösste Auswahl bei billigsten Preisen.  
**Wilh. Boländer**  
Kaiserstrasse 121. 9965.22

**Die billigsten, besten Schuhwaren**  
bekommt jeder Herr, Dame und Familie unfehlbar nur bei mir in hübschen und praktischen Fassonen,  
**Herrn-Zug-, Haden- und Schnallenstiefel** Vorleder 10 Mk., Wichsleder 8 Mk.  
**Damen-Zug-, Schnür- u. Anopfstiefel** Chevreau 10 Mk., Vorleder 9 Mk., Wichsleder 6.50 Mk.  
**Damen-Schnür- und Spangenschuhe** Ledleder und Vorleder 6.50 Mk., Wichsleder 4.50 Mk.  
**Kinder-Schnür- und Anopf- und Halbstiefel** in Wichs- und Vorleder, sehr billig.  
Der reguläre Preis ist in Vergleich, anderen Schuhgeschäften bis 4 Mk. mehr. Mein Preis ist billig,  
weil sehr wenig Ladenmiete, kein Rabatt, kein Ziel, kein Abhandeln, und ich jedermann selbst  
nach Wunsch prompt (sachmäßig) bediene und bekom seit über 10 Jahren tausendfaches Lob, weil stets reell  
in jeder Art. **Verachten Sie bitte das Schauenfein.** 10053.5.3  
**Herrn sparen am meisten, sie kaufen das Beste und bei mir am billigsten; und viele**  
**Damen sparen am wenigsten, wegen 50 Bfg. Rabatt bezahlen sie anderwärts bis Mk. 1.50**  
mehr, oder kaufen ganz billige schlechte Waren, und das sind die teuersten.  
In Reparaturen, wie **Herrn-Sohlen und Fäden Mk. 2.85, Damen- Mk. 2.—, Kinder-**  
je nach Größe, gehöre ich trotz der hohen Arbeitslöhne und Lederpreise dennoch zu den billigsten, besten und  
schnellsten Schuhmachereien am hiesigen Platze.  
**Ad. Bruder, Schuhgeschäft, Girischstr. 10** Nähe der  
Kaiserstrasse.

**Auf ins Gebirge!**  
**Touristen-Auspüstung**  
**Loden-Pelerinen**  
**Loden-Anzüge**  
**Loden-Mäntel**  
**Gamaschen**  
**Sport- u. Touristen-Hemden**  
**Gürtel**  
**Rucksäcke Bergstöcke.**  
**J. Goldfarb**  
30 Kriegstrasse 30  
151 Kaiserstrasse 151  
Telephon 498 9229.6.3  
Illustrierte Kataloge franko.



An einem gebiegenen bürgerl.  
**Mittagstisch**  
können noch Herren teilnehmen.  
33157.3.2 **Vittoriastr. 18, II.**

An einem gut bürgerlichen  
**Mittagstisch**  
können noch Herren teilnehmen. 5.5  
B22602 **Sobhienstr. 41, 2 Trb.**  
Wegen Abreise sofort billig zu  
verkaufen ein komplettes  
**Bett, Spiegelschrank, noch**  
**neu, Herren- und Damen-**  
**fahrrad, gebraucht.** B23769  
**Kronenstr. 32, Hagenluden.**

**Pianino,** vorzügliches  
Instrument,  
sofort billig zu verkaufen. 2.2  
9976 **Kronenstr. 32, 2. St.**  
**Zu verkaufen**  
1 große Zinkbadewanne mit Ofen  
u. Rohr, 1 Bettstatt mit Roß und  
Matratze, 1 Waschtisch, 1 Nacht-  
tisch. 10092.2.2  
**Durlacher-Allee 16, parterre**

Glänzende Existenz

richtet sich Herren oder Damen durch Übernahme der

Lizenzen

zum Alleinvertriebsrecht für eine großartige Erfindung, D. R. P. Nr. 184 970 für Großherzogtum Baden. Der Artikel ist vielfach prämiert, unbedingtes Zeugnisabstr. u. Photographie unt. Nr. 10071 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Verkäuferin

für Weinhandlung auf sofort oder später gesucht. Kenntnisse in Buchführung erwünscht. Offerten mit Zeugnisabstr. u. Photographie unt. Nr. 10071 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Gesucht

werden für den Vertrieb eines patentierten Massenartikels in Karlsruhe redigierbare Damen und Herren gegen gute Provis. Solche, die schon mit Erfolg Privatfundschafft besucht haben, erhalten den Vorzug. Off. u. Nr. B23824 an die Exped. der 'Bad. Presse' erb.

Zur Aufsicht für Landwirtsch. gesunde, evang. Eheleute sofort gesucht. Nebenbeschäftigung unter Tags möglich. Offerten mit Bild, Lebenslauf und Referenzen befördert u. Nr. 54644 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Fähiger Magazinarbeiter gesucht, der im Baden bewandert ist u. mögl. schon i. Eisenwarengeschäft tätig war. Holz & Maurer, G. m. b. H. Karlsruhe-Mühlburg. B23890

Mehrere tüchtige Malergehilfen sofort gesucht. (Reisevergütung). J. Leible, Malermeister, Waldshut. 5476a B23892

Tüchtige Bau- und Möbelschreiner auf nur seine Arbeit, finden dauernde, gut bezahlte Stellung. M. Reutlinger & Co., Möbelfabrik am Westbahnhof. 10064

Tüchtigen Zuschneider für Schreiner u. Glaserlei sucht gegen hohen Lohn L. Meiner, Moosstr. 23. 9588\*

Tüchtig. Eisendreher bei gutem Lohn und dauernder Stellung sof. gesucht. B23907

Schaerer & Co., Werkzeugmaschinenfabrik, 21 Karlsruhe i. S. (Rheinbaf.).

Schlosser-Lehrling wird zur gründlichen Ausbildung angenommen. Schaerer & Co., Werkzeugmaschinenfabrik, Karlsruhe i. S., Rheinbaf.

Sänger-Lehrling gesucht. Kräftiger Junge, welcher Lust hat die Sängerkunst zu erlernen, kann bei sofortiger Vergütung eintreten bei A. Himmelsbach, Sängerkunstschule u. Varietätstheater, Werderstraße 7. 9650\*

Ein jung. Hilfsarbeiter kann sofort eintreten. B23803, 2.1 Camill Weiss, Durlacher Allee 41

Pferdeknecht für Mählmehlwert u. Landwirtschafft, solid u. ehelich, bei Mt. 10.—Wochenlohn, freier Verpflegung und Frimngeldern, wird sofort f. dauernde Stelle gesucht. Wo? sagt unter Nr. 5455a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Tücht. Stärkwaich-Büglerinnen für sofort gesucht. B23560, 2.2 Fr. Malsch, Adlerstraße 32.

Für Kurort. Tüchtige Friseurin gesucht, welche auch Dondulieren u. Manieren kann. Eintritt bald. Offerten unter Nr. 5504a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Per sofort gesucht eine tüchtige Restaurations-Köchin bei hohem Lohn. 10009, 2.2 Jos. Kretz, Melanur, „zum weißen Berg.“

Kochfräulein kann unter günstigsten Bedingungen in einem kleinen Hotel des Schwarzwaldes die Küche gründlich erlernen. Offerten unter Nr. 5465a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Hoher sängerer Nebenverdienst durch Adressenschriften u. i. w. Näheres kostenlos. 5234-10, 6 Erwerbs-Zentrale, 'Merkur', Mainz 149.

Selbständige, tüchtige Wirtschafterin

für Brauereiausbaue per 1. Septbr. gesucht. Off. unt. Nr. 5378a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt eine zuverlässige, evg. Stütze, die mit größeren Kindern umzugehen versteht und im Haushalt mithilft. 10169 Frau Rudolf Wieser, Kaiserstraße 153.

Kinderfräulein

zu sofortigem Eintritt. In besserem, bürgerlichem Hause findet ein gebildetes Mädchen, nicht zu jung, angenehme und dauernde Stellung. Dasselbe hat sich hauptsächlich mit den Schulaufgaben der Kinder (Mädchen im Alter von 6 bis 11 Jahren) zu befassen, Kenntnisse im Französisch erwünscht. Muß im nähen und bügeln bewandert sein, ebenso ab und zu in der Haushaltung Hand anlegen. Sehr gute Behandlung und dauernde Stellung bei entsprechenden Gehältern. Zeugnisse, Photographie und Gehaltsansprüche unter Gültigkeits 5491a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Ein besseres Mädchen zur Überwachung größerer Kinder, welches etwas nähen u. bügeln kann, sowie das Zimmerreinen gut versteht, findet per 15. Juli gute, dauernde Stelle. Offerten unter Nr. B23888 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Suche zum 1. Oktbr. ein besseres Mädchen zu 3 Kindern. Dasselbe muß auch etwas Hausarbeit übernehmen. Lohn 25 Mt. Reise vergütet. 5498a, 3.1 Frau Major von Davans, Wädlingen (Schörlingen).

Gesucht

auf 1. oder 15. Juli tüchtiges, einfaches Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. die übrigen Hausarbeiten versteht. Lohn 25 Mt. in ein Städtchen a. d. Schwarzwaldbahn. Offerten und Zeugnisse unter Nr. 5364a durch die Expedition der 'Bad. Presse'.

Mädchen

das bürgerlich kochen kann u. sämtl. Hausarbeiten verrichtet, zu zwei Leuten. Durlacherstr. 1, im Möbelladen. B23875

Mädchen mit guten Zeugnissen zu 2 Personen, für Hausarbeit, kann sofort eintreten. Tschertner, Kaiserstr. 127, III.

Braves Mädchen, welches alle vornehmend. Hausarbeiten versteht, sofort gesucht. 10069, 2.2 Marienstraße 61, 2. St., rechts.

Ein reichliches braves Mädchen, welches alle vornehmend. Hausarbeiten versteht, sofort gesucht. 10069, 2.2 Marienstraße 61, 2. St., rechts.

Geistig kräftiges braves Mädchen in gute Stelle. B23728, 2.2 Bürgerstraße 11, 2. St.

Junge, saubere Monatsfrau fleißig, ehelich, der sofort gesucht. 10163, 2.1 Rheinlandstr. 21, 3. St. I.

Ein fleißige, eheliche Monatsfrau od. Mädchen per 1. Juli gesucht. B23810, 2.2 Karl-Wilhelmstraße 40, 1. St.

Buchfrau, die Lust zum Schaffen hat, wird gesucht. B23544, 2.2 Partstr. 11, 1.

Stellen suchen

Architekt durchaus erfahrene, selbständige Kraft, firm in allen Arbeiten sucht Stellung ebentl. auch ausschließliche Beschäftigung. Offerten unter B23462 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Angehender Commis der Manufaktur- u. Kolonialwarenbranche, mit schöner Handschrift, in den Kontorarbeiten gut bewandert, sucht, gestützt auf la Zeugnisse, unter beschriebenen Ansprüchen Stelle auf Fabrikant oder größerem Geschäft. Beste Offerten unter Nr. 5505a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Apotheker

sucht passende Stellung in Karlsruhe od. Nähe. Offert. unt. B23313 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Langjähriger Wärter

in einer Anstalt, 31 Jahre alt, ledig, sucht Stelle als Verwalter in einem Krankenhaus, Portier, Aufseher oder ähnlichen Posten. Derselbe ist mit allen Vorkommnissen in einem Krankenhaus vertraut und noch in Stellung. Offerten u. K. M. postlagernd Klingemünster. 5139a, 4.3

Ein. junges Fräulein, in all. häusl. Arbeiten erfahren, sucht pr. 10. Juli leichte, angen. Stelle als Stütze in ruhig. Hause gegen fl. Taschengeld. Familienanicht u. gute Behandl. erw. Schwarzwald bevorzugt. Off. Offerten unter Nr. 5478a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Jung. Witwe sucht Stellg. zur Führung einer gut bürgerlichen Haushaltung auf 15. Aug. od. später. Offerten unter Nr. B23895 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Ein. ältere Frau sucht für Nachmittags ein Kind auszuführen. Offerten unter Nr. B23694 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Zu vermieten

Großer Laden mit zwei Schaufenstern, Nebenzimmer, Küche, Keller, fogleich oder später zu vermieten. Bürgerstr. 60, vis-à-vis der Apotheke. Näheres daselbst 2. Stod. B23729, 2.2

Herrschaftswohnung. Gartenstraße 54, vis-à-vis der Architektengartenanlage, ist der 4. Stod. 6 Zimmer, Bad und Speisekammer. auf Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstr. 52, part. B23827, 10.3

Herbststraße 2 eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, auf sofort zu vermieten. Näheres Herbststraße 2a eine Mansard-Wohnung von 1 Zimmer u. Küche auf fogleich zu vermieten.

Ardenplatz 2, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche auf fogleich zu vermieten.

Rheinstraße 14 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche auf fogleich zu vermieten.

Laden mit Wohnung Herbststraße 2a ein Laden mit 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller auf fogleich zu vermieten. Näheres in der 1398\* Mühlburger Brauerei, borm. Freiherrl. von Seldeneck Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Rindolstr. 15 (Oststadt) ist eine Wohnung mit Erker und 4 großen Zimmern, der Neuzug entsprechend eingerichtet, fogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Jos. Reiss.

3 Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. B21473, 10.9 Nostr. 6 (Neubau, Südweststadt). Näheres Krauprestr. 9, II.

2 Zimmerwohnung sehr geräumig und hübsch, an ruhige Leute zu vermieten. 9943, 2.2 Näh. Kaiserstr. 215, Gelladen.

Hübsche 9437\* Zwei-Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Gartenstraße 8, 2. St. Bbhs.

Scherrstraße Nr. 6 ist im 2. Stod. eine schöne 2 Zimmer-Wohnung mit Wasserloset, Keller, Speisekammer, Antell an der Balconie, Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst vert. rechts. B23838

Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 9194\* Näh. im Laden. Kaiserstr. 121.

Adlerstraße 6, 2. Stod. ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst anm. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. B23682, 3.2

Durlach.

Zu bester Lage ein geräumiges Ladenlokal, für jedes Geschäft geeignet, zu vermieten. Offerten unter H. 2292 D. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Bachstraße 77 sind 3 schöne 3 Zimmerwohnungen incl. Mansardenwohnung per 1. Juli und 1. Oktbr. billig zu vermieten. B22926 Zu erfragen daselbst 3. St. 4.4

Bürgerstr. 23 ist im 3. Stod. eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden fogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod. B23257, 2.2

Kaiserstraße 81 ist eine schöne Wohnung in einem hellen Hinterhaus per sofort oder später zu vermieten. Preis per Monat M. 15.— 10144, 2.1

Kaiserstraße 177, Seib. 2. St., ist die Wohnung von 3 Zimm., Badzimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Zu erfr. Bbhs. IV. B23746, 6

Karlstraße 3, Hintb., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche u. Zubehör an eine fl. ruh. Familie billig zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. B23598, 5.2

Kronenstr. 51 ist ein 3 Zimmer mit Küche und Keller per 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres barriere. B23649, 5.2

Leisingstraße 39, Hintb., sind 2 u. 2 Zimmerwohnungen mit Zubeh. im 2. und 3. Stod. sofort oder später zu vermieten. 9961\* Näh. Sodenstr. 63, beim Portier.

Leisingstr. 78 eine schöne 3 Zimmerwohnung wegen Verlegung auf 1. Juli od. 1. Oktober zu verm. Näh. bei J. Wirth, 2. St. B22387

Marienstraße 70 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, fogleich oder später zu vermieten. Näh. 2. Stod. B23496, 3.3

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Martensstr. 47, beim Rindolstr. ist im 1. Stod. eine 4 Zimmerwohnung, 1 Keller, 1 Mansarde, 1 Holzstall auf 1. Sept. oder 1. Oktober zu vermieten. B23914, 3.1

Bachstraße 69, 8. Stod. rechts, ist ein gut möbliertes 3 Zimmer zu vermieten. B23781, 2.2

Gartenstraße 52, I, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. B23285, 5.2

Gartenstr. 57, Gde. Zollstr., ist fe gut möbl. Zimmer an freier Lag sofort oder später für 9 Mt. zu vermieten. Näheres 5. St. B23-58

Gutenbergsstraße 4, 8 Treppen ist ein hübsch möbliertes Zimmer, billig zu vermieten. B23891

Hebelstraße 17 sind 2 einfach möbl. Zimmer, auf den Hof gehend, eines auf 1. Juli, das andere auf 15. Juli billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden. B23859, 2.1

Kaiserstr. 26, 2 Tr. ist ein schön möbliertes, großes Zimmer (5 Fenster nach der Straße) billig zu vermieten. B23910, 2.1

Kaiserstraße 168, Seitenbau, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Piano zu vermieten. B23443, 3.2

Krauprestr. 2, 3. St., rechts, sehr gut möbliertes gr. Zimmer, mit sep. Eing. auf 1. Juli zu vermieten. Anzueh mittags 1/2-2 Uhr. B23835

Kurvenstraße 10, 4. St., ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. B28721, 5.2

Krauprestr. 8, 4. St., ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B23857

Krauprestr. 73, nächst der Mühlburgerstr., ist nach der Straße geh. gut möbl. Parterrezimmer sofort zu vermieten. B23858

Näheres daselbst barriere, links. Martensstr. 35, III, ist ein kleineres möbl. Zimmer per 1. Juli zu vermieten. B23920

Martensstr. 41, 8. St., ist ein freundlich möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten bei ruhigen Gelehrten zu vermieten. B23905

Odenstraße 5 ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. B23779, 2.2

Näheres barriere. Schagenstr. 38 im Seitenbau ist ein groß, freundl. Zimmer mit Kammer u. Keller sofort zu vermieten. Näh. Vorderhaus II. B23878, 2.1

Sophienstraße 48, barriere ist ein großes, schön möbl. Zimmer auf 1. Juli od. spät. zu verm. B23631, 6.3

Vorholzstraße 50, 4. St., ist ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten. B23860

Waldstr. 40c, 1 Tr. ist ein elegant möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten mit oder ohne Balkon B23886, 3.1

Waldhornstr. 32, III, ist sofort od. 1. Juli ein kleines, aber gut möbl. Zimmer an einen Kaufmann oder Beamten zu verm. B23909

Werderstr. 92 ist ein möbl. Zimmer an ruhigen Herrn od. Fräulein sofort od. 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod. B23451

Yortstraße 17, 2. St., ist gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer auf od. getrennt an Herren od. best. Damen zu vermieten. B23527, 3.2

Jägerstr. 27, 3. St., ist ein einfach möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. B23865, 2.1

Jägerstraße 63, Seb. 2. St. links, ist ein helles, gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu verm. B23812

Miet-Gesuche

Einzelnes Ehepaar sucht Haus im Schwarzwald vom Januar 1908 ab zu mieten. Ungefähr 5 Zimmer, guter Garten, ruhige Lage, leicht erreichbar für Karlsruhe. Kauf später nicht ausgeschlossen. Angebote mit Preisangabe unter Nr. B22132 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Ein helles, freundliches, gut möbl. Zimmer, auf die Akademiestr. gehend, ist sofort zu vermieten. Näh. zu erfragen. Kaiser-Passage 22-24. B23782

Zimmer, gut möbliert, an stillen Herren per 1. Juli zu vermieten. B23875 Kronenstraße 8. Näheres Vorderhaus, im Laden.

Adlerstraße 5, 3 Treppen, ist ein gut möbliertes Zimmer fogleich od. 1. Juli zu vermieten. B23878

Adlerstraße 16, 3. St., nächst der Kaiserstr. u. dem Bahnhof, ist ein schönes, möbl. Zimmer mit separ. Eingang zu vermieten. B23897

Amalienstraße 61 ist ein freundl. möbl. Zimmer, in Garten gehend, billig zu vermieten. B23623

Amalienstr. 71 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. im Friseurgeschäft. B23268, 6.3

Durlacherstr. 46 ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B23831

Friedenstraße 20 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres unter Nr. B23891 an die Exped. der 'Bad. Presse' erb.

Kinderloses Ehepaar (Beamter) sucht auf sofort 2 bis 3 Zimmer-Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B23892 an die Exped. der 'Bad. Presse' erb.

**Karlsruhe.**  
**Freitag den 5. Juli 1907 im grossen Festhallsaal**  
**Volks-Symphonie-Konzert**  
 des  
**Münchener-Raim-Orchesters (70 Künstler)**  
 Musikalische Leitung:  
**August Richard, Hofkapellmeister, Karlsruhe.**  
**Programm.**  
 Beethoven: Ouvertüre zu „Egmont“.  
 Schubert: Unvollendete Symphonie, H-moll.  
 Thulle: Romantische Ouvertüre.  
 Wagner: Siegfried-Idyll.  
 Liszt: Tasso, Symphonische Dichtung.  
**Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr.**  
 Der Reinertrag des Konzertes ist für den Bad. Frauenverein bestimmt.  
 Eintrittskarten: Numerierter Platz 1 Mk., unnumerierter Platz 50 Pfg., 1. bis 3. Reihe (Sperrsitze) 2 Mk. im Vorverkauf und an der Abendkasse. 10143  
**Hans Schmidt, G. m. b. H.,**  
 Konzertdirektion u. Musikalienhandlung, Ecke Kaiser- u. Lammstr.,  
 Eingang zum Saal und zur unteren Galerie durch die Garderobenbauten rechts und links vom Hauptportal, zur oberen Galerie auf den beiden neuen inneren Galerietreppen und auf den Galerietreppen in den Garderoben.

**Pionier-Verein.**  
 Morgen Samstag  
 tag abend 8 Uhr  
**Verbands-  
 Versammlung**  
 im Lokal  
 d. „Prinz Karl“.  
 Zahlreiches Erscheinen erwünscht;  
 ehemalige Pioniere willkommen.  
**Der Vorstand.**

**Phrenologie-Graphologie**  
 nur nach wissenschaftlich bewährten Systemen!  
 Für Erwachsene und Kinder  
 Preis 1.50 Mk.  
**Das beste Mittel zur Erziehung der Kinder ist, deren Charaktereigenschaften und Fähigkeiten zu kennen.**  
**Carla Speigler,**  
 Phrenologin und Graphologin,  
 Zammstraße Nr. 7c, 3. Stock,  
 Eingang Durmstraße.  
 Sprechstunden von 10-12 u. 2-6 Uhr.

**Bräutleute**  
 kaufen Ihre 9447\*  
**Ehe-Ringe**  
 D. R. P. ohne Lötfluge  
 am besten bei  
**Karl Jock, Kaiserstr. 141.**

**Rennen in Achern**  
 Sonntag den 30. Juni und  
 Sonntag den 7. Juli 1907,  
 jeweils  
 nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend.  
 Neu angelegte vergrößerte Rennbahn.  
 Gesamtsomme der zur Verteilung kommenden  
**Preise ca. Mk. 9500.—** (inkl. 9 Ehrenpreise).  
 An jedem Tage: 4 große Herren- bzw. Offizierrennen,  
 2 landwirtschaftliche Flach- und Hürdenrennen.  
 Sämtliche Tribünen sind gedeckt. Die Rennen finden bei jeder Witterung statt.  
**Öffentlicher Totalisator.**  
 Von Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe etc. günstige Ein- bzw. Schnellzugverbindungen nach Achern.  
 Personenzug 656 von Strassburg nach Appenweier wird an beiden Renntagen mit direkten Wagen durchgeführt bis Achern. Ab Strassburg 12.30, ab Rastatt 12.43, Appenweier an 1.01, Appenweier ab 1.14, Achern an 1.26.  
 Die Schnell- bzw. Eilzüge ab Freiburg 11.41, ab Offenburg 12.44 und 12.56 haben in Appenweier Anschluss an obigen Extrazug. 5411a.4.1

**Praxis-Eröffnung.**  
 Habe mein Atelier für  
**Zahnheilkunde u. künstliche Zähne**  
**Amalienstr. 26** (bei Herrn Hofphotograph Ruf)  
 eröffnet.  
 Gewissenhafte, schonendste Behandlung. — Mässige Preise  
**Albert Günzer,**  
 langjähr. erst. Assist., Vertreter u. bisher. Leiter d. Zahn-Atelier Häusler.  
 Sprechstunden von 8-12 Uhr und von 2-7 Uhr.  
 Sonntags von 9-1 Uhr. 10000.3.3

**Jahresverdienst Mk. 8000 u. mehr**  
 durch die Ausübung einer potentissimi gesch. Neuheit. Es sind nur ca. 1000.— kor erforderlich. Die Tätigkeit ist ohne jede Nachtentmüpfung evtl. auch als Nebengeschäft zu betreiben. Risiko ausgeschlossen. Von nur wirklichen Reflektanten bitte um Besuch am Samstag 29. er. von 9-1/2 Uhr und von 2-5 Uhr nachm. im Hotel Große. 5495a  
**Breitenbach.**  
**Kauf-Gesuch.**  
 Tüchtiger Kaufmann sucht an gutem Platze rentables Geschäft, gleich welcher Branche, sofort oder später zu übernehmen. Offerten unter Nr. B23784 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

**Hübsche Villa,**  
 besonders für Arzt geeignet, in freundl. gr. Orte des St. Bern, unweit Langenthal; hübsche, malerische Gegend; elektr. Bahn zwischen Jura und Bern. Hügelland, prächtige Wohngebäude (Wasser, Bad, elektr. Licht) nebst Remise, Stallung, Stellern etc. Alles auf ca. 1 Zuchart großem Grundstück, in herrl. parkartig. Zier- und Nutzgarten (über 40 Obstbäume), ist sofort unter äußerst vorteilhaften Bedingungen (ca. 80 000 Anzahlung, Rest kann stehen bleiben) zu verkaufen. Das Besitztum eignet sich für einen tücht. Arzt, da am Platze mit über 2000 Einw. und volkreicher Umgegend sich nur einer befindet. Auch für Pensionat oder Privatbesitz passend.  
 Weitere Auskunft durch  
**E. Leutenegger,**  
 2.1  
 78 Mittlerestr. Basel (Schweiz).

**Das Reinigen von Parkettböden**  
 wird billig und pünktlich unter Garantie besorgt.  
 10098\*  
 Näheres Philippstr. 19, Werkstätte.

**Das Weisseln von Brennholz**  
 von Küchen, Zimmern, Pfänden etc. wird billig und gut ausgeführt von  
**Brennholz**  
 billig z. ver-  
 kaufen.  
 Näh. im König v. Württemberg,  
 Jähringerstr. 53. B23887

**VIII. Platzlotterie**  
 I. Ser. 2. Heb. d. Pferdebesuch etc.  
**Lose à 1 Mark**  
 nur **25 000**  
 800 Gew. I. W. 12000  
 von Mk. 6000  
 Haupttreffer Pferde und Fohlen Mk. 6000  
 Sonstige Gewinne Mk. 6000  
**Bar Geld sofort**  
 u. Massgabe d. Verlosungsbestimmungen.  
 Ziehung 11. Juli 1907.  
 Lose à 1 Mk. 11 Lose 10 Mk. (Porto u. Liste nach auswärts 50 Pfg. extra) empfohlen in Karlsruhe:  
**Carl Götz, Hebelstr. 11/15,**  
 E. Wegmann, Waldstrasse 30, sowie Chr. Winder u. Filialen, J. Heppes, Lorenstr. 25, Karl Kleier Jr., Kaiserstr. 93.

**Bei Zahnschmerzen**  
 hilft Kropp's Zahnwatte (50 Pfg.) sicher  
**Niederlage bei J. Lösch,**  
 Herrenstr. 35. 9538

**Heinrich Karrer,**  
 Expedition u. feuerfestes Lagerhaus,  
**Karlsruhe-Wühlburg, Bhlsp-  
 strasse 19.** Telefon Nr. 1659  
 hat im Auftrag zu verkaufen:  
 Betten, Schränke, Schlafzim-  
 mer-Einrichtungen, einzelne  
 komplette Betten, Küchenein-  
 richtungen, Säbhe, Tojals,  
 Schirmständer, Tische, Garten-  
 möbel und sonst verschiedene  
 Hausrat. 9799\*

**Spitzenklöppel-  
 Unterricht**  
 erteilt Frau P. Mühlfeith,  
 Jähringerstr. 63, St. 2 St

**Franz Hug**  
 Karlsruhe i. B.  
 Karl-Friedrichstr. 14.  
 Stets Neuheiten in  
 Verlobungs-geschenken.  
 Rabatt-Spar-  
 Marken.

**Krauss-Pianos**  
 zählen in mittlerer Preislage  
 zu den besten Fabrikaten.  
 Heller, runder Ton, Unter-  
 dämpfung!  
 4688\*  
 Alleiniger Verkauf bei  
**Hack & Co.,**  
 Karlsruhe, Schloßplatz 14.

**Gottesdienste.**  
**Samstag den 29. Juni.**  
 Katholische Stadtgemeinde.  
 Fest Peter und Paul.  
 Hauptkirche St. Stephan.  
 7/6 Uhr Frühmesse.  
 7/7 und 7/8 Uhr hl. Messen.  
 7/9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt: Herr Divisionspfarrer Sander.  
 7/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Levit. Hochamt u. Predigt.  
 7/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 8 Uhr Vesper.  
 (Kollekte für den H. Vater.)  
**Bernhardskirche.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 8 Uhr Singmesse.  
 7/10 Uhr Predigt u. Hochamt.  
 11 Uhr Kindergottesdienst.  
 7/3 Uhr Vesper.  
 (Kollekte für den Michaelsverein.)  
**Wesfrauenkirche.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 7/9 Uhr Kindergottesdienst.  
 7/10 Uhr Predigt u. Hochamt.  
 11 Uhr hl. Messe.  
 7/3 Uhr Vesper.  
**St. Dominikuskirche (Goethestr.).**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 7/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 7/10 Uhr Hochamt mit Predigt.  
 7/3 Uhr Vesper.  
**St. Franziskushaus (Grenzstr. 7).**  
 8 Uhr Amt.  
**St. Augustinuskirche.**  
 7 Uhr hl. Messe.  
 8 Uhr Amt.  
**St. Peter- und Paulskirche.**  
 Patrozinium.  
 6 Uhr Beichtgelegenheit.  
 7/7 und 7/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
 7/8 Uhr deutsche Singmesse.  
 7/10 Uhr Festgottesdienst mit Predigt, Levit. Hochamt u. Te Deum.  
 2 Uhr feierliche Vesper; hierauf Beichtgelegenheit.  
 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.  
 (Alt.) Katholische Stadt-Gemeinde.  
 Der Gottesdienst fällt wegen aus-  
 wärtiger Patrozinat aus.

**Malzkeime**  
 prima inländische hat  
 einen Posten abzu-  
 geben. Karl Baumann  
 Karlsruhe, Akade-  
 miestr. 20.  
 10682.1

**Weinfässer-Verkauf.**  
 Habe mehrere noch neue weinreife  
**Lager- u. Transportfässer** preis-  
 wert zu verkaufen. 10096.3.2  
**J. LURZ, Durlach.**  
 Zu verkaufen: 1 Herd, 1 kleiner  
 Dien, 2 Sesseln, leere Ein-  
 machegläser, 1 Herren- und 1  
 Damen-Fahrrad. 10167  
**Zriedenstrasse 13.**  
 Sehr guterhaltener Kinderwagen  
 (Prinzeß) ist umgangshalber billig zu  
 verkaufen. B23851  
**Girichstraße 29, St. 1. St.**  
**Ideen, Erfindung, u. Patente**  
 kauft. Schiffe K. B. 77 Rudolf  
 Mosse Frankfurt a. M. 422.10.10

**Herd-Lager.**  
 Gebr. Herde verschiedener Größe  
 billig abgegeben.  
 B23865  
 Schloßerei Prinz, Gartenstr. 10.  
**Drielmarken**  
 billig bei G. Zech-  
 meyer, Nürnberg.  
 Satzpreiskliste gratis. 4250a.14.7  
**Eine eiserne Bettstelle** entf. mit  
 nur gut erhalten, zu kaufen gesucht.  
 Df. mit Preisangabe unter B23877  
 an die Exped. der „Bad. Presse“.

**4 Ausnahme-Tage 4**  
 für  
**Schuhwaren.**

Samstag den 29. Juni bis einschliesslich Dienstag den 2. Juli.  
**Damen-Segeltuch-Halbschuhe** 1.75  
 mit Ledergarnitur Paar  
**Damen-Spangenschuhe** 2.65  
 rot und schwarz Paar  
**Damen-Lasting-Halbschuhe** 2.95  
 mit Ledergarnitur Paar  
**Damen-Zeug-Zug-Stiefel** 3.95  
 teils mit Lackkappe Paar  
**Graue Drell-Stiefel** 4.75  
 mit grauer Lederkappe Paar  
**Weisse Damen-Schnürstiefel** 6.85  
 Glacéleder Paar

**Kinder-Spangenschuhe, gelb, rot, schwarz**  
 Gr. 18-21 22-24 25-26 27-30 31-35  
 Paar **1.55 2.25 2.50 2.80 2.95**  
**Sandalen, prima Qualität, Lederkappe u. Lederbrandsohle**  
 Gr. 23-26 27-30 31-35 Damen Herren  
 Paar **2.95 3.25 3.75 4.15 4.75**  
**Kinder-Knopf- u. Schnürstiefel, Wicksleder**  
 Gr. 23-24 25-26 27-30 31-35  
 Paar **2.25 2.50 3.25 3.85** 10123

1 Posten <b>Reise-Schuhe</b> mit Kordelsohle Damen Herren Paar <b>1.10 1.35</b>	1 Posten <b>Leder-Schuhe</b> schwarz und rot Damen Herren Paar <b>2.95 3.50</b>	1 Posten <b>Reise-Schuhe</b> mit Satinfutter und Leder- sohle für Damen Paar <b>1.95</b>
1 Posten <b>Knopf- und Schnürstiefel</b> farbig Grösse 18-21 Paar <b>1.75</b>	Elegante <b>Herren- und Damen-Stiefel</b> farbig enorm billig!	1 Posten <b>Knopf- und Schnürstiefel</b> schwarz Grösse 18-21 Paar <b>1.55</b>

**Herm. Schmoller & Cie.**

**Nachhilfestunden**  
 in Mathematik? Abt. unt. B23763  
 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbet.  
**Junger Kaufmann**  
 wünscht Unterricht in Maschinen-  
 schreiben gegen entsprechende Ver-  
 gütung. Gest. Df. unt. Nr. 5487\*  
 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1  
**Karl Klein.**  
 Zweiter Stand am Eingang der  
 Kaiserstrasse. B23898

**„Achtung Fahrräder“**  
 erstklassige Marken, mit 1jähriger  
 Garantie liefert hiesige Firma auf  
 bequeme Ratenszahlung unter strenger  
 Diskretion. Offert. unt. B23876 an  
 die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

**Aufrichtige Heirat!**  
 Repräsentab. Frl., Ende 20er, im  
 Hausalt, sowie Geschäftswesen durch-  
 aus bewandert, jedoch ohne Vermög.,  
 sucht da Mangel an Herrenbekann-  
 schaft passende Partie. Gutsituation  
 ältere Herrn, die Wert auf ein liebe-  
 volles Heim legen sind nicht ausge-  
 schlossen. Df. u. Nr. B23883 an die  
 Expedition der „Badischen Presse“

**Heirat.** Fräulein, 19 J. alt,  
 150 000 Mk. Vermög.,  
 und ein Fräulein, Witwe, 22 J. alt,  
 60 000 Mk., groß, schlant, hübsch, Neut-  
 lichen sich zu verheiraten. Offert. an  
**P. Cloes, Zuzenburg.** 5480a.4.2

**Ausleihendes Geld.**  
 Mk. 12000 als erste Hypothek  
 der 1. Juli (möglichst für längere Zeit)  
 für ein großes Haus in tadellosem Zu-  
 stande mit großem Garten in Wiejen-  
 thal bei Waghäusel. Offerten unter  
 L. 8076 durch **Herm. Wilker,**  
 Annoncen-Exped., Bremen, er-  
 beten. 5365a.2.2

**Damen** finden freundl. Auf-  
 nahme bei einer  
 geborne. Str. Diskretion.  
**Krau Swart, Ceintuurbaan 121,**  
 Amsterdam, 4683a.8.7